



3/2005

Das Sport- und Freizeitmagazin
des TSV 1863 Schwabmünchen

SPORTS LASH

Handball

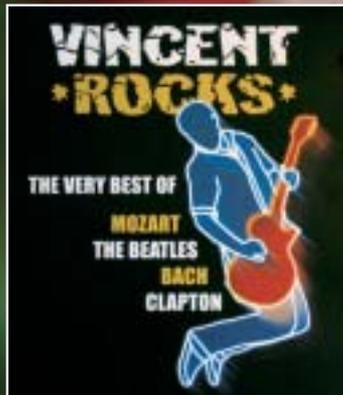
Drei Bayernligateams
gehen in die Saison

Inlinehockey

Mammuts jetzt in
der 2. Bundesliga

Fußball

Toller Start für die
Elf von Klaus Köbler



29.10.2005 • 20.30 Uhr
Stadthalle Schwabmünchen

TSV-SPORTGALA am 29.10.2005 ab 18 Uhr
Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule
Europameister Fabian Hambüchen
turnt in Schwabmünchen!

Miller's Aromagarten

Tee- und Kaffeespezialitäten
Offene Essige & Öle
Offene Destillate & Edelbrände
Exklusive Weine & Spirituosen
Präsente & Geschenkesservice

Ihr Fachgeschäft mit der genussreichen
Vielfalt und kreativen Geschenkideen.

An unserer Kaffeebar erhalten Sie täglich frisch gebrühten Kaffee,
Cappuccino oder Espresso zu einem fairen Tassenpreis.

Raiffeisenstraße 4 • 86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232 / 904788

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend und Sa 9.00 - 13.00 Uhr



The Big Five!

**Tageskarte
all inclusive
nur 5 Euro!**

FITNESS OHNE VERTRAG

The Big Five!

Gerätetraining incl.

The Big Five!

Kurse incl. (Spinning, Gymnastik)

The Big Five!

Cardio incl. Ausdauertraining

The Big Five!

Solarium incl.

The Big Five!

Kickboxen incl.

STREETDANCE!
Einmalig in
Schwabmünchen!

MERING
Am Gaußring 20
Tel. 08233.795798



SPIEKER
TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK
UND ERHOLUNG

SCHWABMÜNCHEN
Bachstraße 13
Tel. 08232.2385

BOBINGEN
Bahnhofstraße 30
Tel. 08234.3670

Der neue SLK-Klasse von Mercedes-Benz



Ganz schön sportlich!

► Auch in der zweiten Roadster-Generation fasziniert der Zweisitzer durch anspruchsvolles Design und neue Technologie für noch mehr Leistung, Sicherheit und mehr Fahrspaß. Mehr über die neue SLK-Klasse erfahren Sie bei uns. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.



Mercedes-Benz

Schäfer

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner der DaimlerChrysler AG
Autohaus Schäfer GmbH,
Gottlieb-Daimler-Straße 2, 86830 Schwabmünchen, Telefon: 082 32/95 98 70
Messerschmittling 2, 86343 Königsbrunn, Telefon: 082 31/96 09 80

Asia 店 Asia 商

Asiatische Lebensmittel
und Geschenkartikel

Schwabmünchen
Ferdinand Wagner Straße 20
Telefon 082 32 / 95 91 47
Fax 082 32 / 95 75 99

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Ein absolutes Highlight steht den Sportfans aus Schwabmünchen und Umgebung am 29.10. ins Haus. Im Rahmen der Sportgala des TSV Schwabmünchen zum 10-jährigen Jubiläum des Fördervereins turnt Europameister Fabian Hambüchen seine Reckkür in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule. Im Rahmenprogramm präsentieren die Abteilungen des TSV eigene Darbietungen. Veranstaltungsbeginn ist um 18 Uhr, Karten sind bei Raiffeisenbank und Kreissparkasse im Vorverkauf erhältlich. (s. auch Beitrag auf Seite 31)

Liebe Leserin, lieber Leser!

So, jetzt ist sie wieder losgegangen, die Saison im Fußball, Handball und Volleyball. Dabei möchte ich anmerken, dass wir in Schwabmünchen seit Jahren hochklassigen Ballsport zu sehen bekamen. Trotzdem glaube ich, wenn mich mein Gefühl nicht täuscht, dass der TSV in der kommenden Saison neue Glanzlichter setzen wird.

So sind die Fußballer bereits blendend in die Saison gestartet und es ist ihnen und ihrem sympathischen Spielertrainer Klaus Köbler zu wünschen, dass ihnen bereits in dieser Saison die Rückkehr in die Bezirksoberliga gelingen wird. Ein weiteres heißes Eisen im Feuer sind beide Handballmannschaften des TSV. Den Frauen gebe ich auch als Aufsteiger in die Bayernliga alle Chance, sich in der oberen Tabellenhälfte zu behaupten. Die Männermannschaft durchlief harte Findungswochen unter ihrem neuen Trainergespann Heinrich/Daschner und ist jetzt deutlich im Aufwärtstrend. Spätestens mit der Rückkehr von Spielmacher Tobias Daschner und dem starken Neuzugang Marc Brückner im Tor ist der TSV einer der Favoriten für den Aufstieg in die Bayernliga. Das Volleyballlager verhält sich noch etwas ruhig, was nicht über die sehr gute Arbeit der letzten Jahre hinwegtäuschen soll. Die Volleyballer sind reif für eine starke Saison, das bewiesen auch wieder zahlreiche sehr gute Platzierungen in der zurückliegenden Beachsaison.

Ich wünsche allen Teams viel Glück und den notwendigen Siegeswillen, um unseren Verein und somit Schwabmünchen im Landkreis auf die Titelseiten zu bekommen. Des weiteren würde ich mich sehr darüber freuen, wenn möglichst viele Schwabmünchner den Weg auf den Sportplatz bzw. in die Hallen finden, um unsere Teams kräftig anzufeuern.

Reinhold Weiher

**Impressum:****Herausgeber:**

TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

Gesamtredaktion, Satz,**Anzeigen und Distribution:**

HÜBENTHAL & WEIHER
Jahnstraße 44a • Schwabmünchen
Tel. 08232/903930 • Fax 903932

Produktion:

HÜBENTHAL & WEIHER

www.sportsflash.de

Haus für Gesundheit und Wohlbefinden!

Timo Konietzka (64)
Ehemaliger deutscher
Fußball-Nationalspieler
1. Bundesligator

"Ich rolltrabe mit dem MBT täglich 6 - 10 km und fühle mich topfit und wohl. Der MBT veränderte mein Leben völlig und brachte mich buchstäblich wieder auf Trab. Dieses neue Bewegungskonzept begeistert mich."

**mbt**

by swissmasai

Gehfüh!www.dic-alte-apotheke.de

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch **SANITÄTSHAUS**
MAILÄNDER

Alte Apotheke

Fuggerstraße 37
86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232/4809

Zwischen Flugwind und Harz

Handball-Damen melden sich wieder zurück in der bayerischen Eliteliga

Endlich ist es wieder soweit, die Bayernligasaison ist greifbar nahe und sowohl die Spielerinnen als auch der Trainer sind gespannt, ob die lange Vorbereitungszeit und die vielen Trainingseinheiten fruchten werden. Lange Busfahrten in die entlegensten Ecken Bayerns stehen bevor, bei denen die Mädels aus SMÜ (S=Sensationelle M=megageile Ü=Überflieger) die Blau-Gelben hochhalten werden.

te schon richtig Angst bekommen, denn zwei Wochen haben sie mich danach unbeachtet in der Ecke liegen lassen und sind lieber zum Joggen gegangen oder machten Kraftübungen. Aber sie haben mich (Gott sei dank) nicht vergessen und wieder hervorgeholt, allerdings hatten jetzt einige so komischen Klebstoff an ihren Fingern und von den anderen wurde ich deshalb verflucht. Nichts desto trotz wurde fleißig Abwehr/Angriff trainiert

auf den Fernseher im Kleinbus, was echt unerwartet war, denn die Mädels waren ausnahmsweise einmal still, leider konnte ich vom Kofferraum aus nichts sehen (so ein Mist). Der Samstag war richtig anstrengend, denn zwei Trainingseinheiten á zwei Stunden standen auf dem Programm, da bin ich echt ins Schwitzen gekommen und sicherlich mehr als fünf km durch die Luft geflogen. Abends hatten wir noch ein Spiel, bei dem wir



Endlich mal blond sein! Sibylle hat sich die Haare der hinter ihr stehenden Moni „ausgeliehen“.

Hochkarätiges Turnier

Zum Endspurt der Vorbereitung fuhr ich mit meinen Mädels eine Woche später zum hochkarätigen Turnier nach Haunstetten, bei dem zwar alle Spiele knapp verloren wurden (weil ich in der Tasche bleiben musste), aber ich finde, sie haben sich wirklich gut geschlagen. Von einigen schwachen Phasen abgesehen, eine ehrbare Leistung abgegeben, auch wenn der Trainer natürlich nie zufrieden ist (gell, Thomas). Die Generalprobe fand gegen Korb statt, bei der wir mit 35:23 gewonnen haben und vor allem durch den schnellen Angriff und die harte Abwehr punkteten.

Jetzt bin ich schon richtig aufgeregt und sehr gespannt wie sich die Handballerinnen in der Bayernliga bewähren können, ich hoffe meinen Teil dazu beizutragen und bei den Heimspielen mindestens einmal mehr beim Gegner im Tor zu landen. Außerdem freue ich mich auch schon wieder darauf, wenn möglichst viele Fans in der Halle, bei den Busfahrten und Auswärtsspielen unsere Damen lautstark unterstützen. Ein Ohrenschmaus für mich und falls ihr immer noch nicht draufgekommen seid, ich (der Informant) bin der Spielball der Damen!

Man sieht sich bei den Spielen! Und deshalb hier auch gleich der Terminkalender für die Bayernliga 2005/06:



Caps und Duschausrüstung gab es von der Linde AG – oben v. links: Coach Thomas Lang, Svea Thurner, Babsi Jauchmann, Angelika Hübenenthal, Sabine Modler, Dina Kriegel, Sarah Mann, Claudia Weiher, Abteilungsleiter Lars Oberbeck; unten: Andrea Hildbrand, Anika Daschner, Anne Kunesch, Monika Buuk, Yvonne Siller, Sibylle Jendrzzej, Managerin Claudia Pribil;

Ihr seid sicherlich gespannt, wie es in den letzten Wochen bei den Handballerinnen während des Trainings, der Spiele und danach ausgesehen hat. Aus diesem Grund habe ich mit einem zuverlässigen Unbekannten (weiter lesen und ihr wisst wer) ein Interview geführt. Mein Gesprächspartner hat folgendes berichtet:

und neue Spielzüge einstudiert. Zwar gab's zwischenzeitlich immer wieder Phasen, an denen ich oft fallengelassen wurde, aber insgesamt bin ich froh, dass es langsam wie Handball aussieht und ich nicht mehr so oft an die Latte gedonnert werde, denn das tut ziemlich weh.

Heiße Phase beginnt

Natürlich stand auch noch ein Trainingslager in Waiblingen auf dem Programm, bei dem ich viele lustige Sachen erlebte. Bei der Hinfahrt guckten alle nur



Babsi und Thomas – auf der Suche nach dem Haar in der Suppe?

endlich mal alle zeigten, was wir können und ich flog sage und schreibe gleich 36 mal ins Tor der Gegner, während unsere Torhüter mich nur 20mal aus dem Netz holen mussten. Das Abendprogramm der Truppe war ein richtiges Highlight, leider musste ich zuhause bleiben, da ich noch nicht alt genug bin.

Die Mädels sind da gemütlich im Biergarten gesessen, als plötzlich einer mit Bauchladen vorbei kam und Sachen verkaufte. Es stellte sich heraus, dass es ein Junggesellenabschied war und er z.B. Barbiepuppen, Kondome, ein Buch und Flossen verkaufte. Da ließen sich die Menkingerinnen nicht lumpen und unterstützen den „Verkäufer“. Als ein Bier ausgesetzt wurde kamen die Flossen sogar noch zum Einsatz. Mausj watschelte durch die Innenstadt zum nächsten Kiosk – besonders leise war sie allerdings nicht! Den Sonntag verbrachten wir dann auch noch fleißig mit Training und einer ausführlichen Mannschaftssitzung, bevor es dann in unserem Luxusgefährt (mit DVD schauen!) zurück nach SMÜ ging.

25.09.2005	14:30	TV Weidhausen	-	TSV SMÜ
08.10.2005	17:45	TSV SMÜ	-	SV Bergheim
15.10.2005	19:30	TSV SMÜ	-	HC Erlangen
22.10.2005	20:00	HoSpo Bayreuth	-	TSV SMÜ
05.11.2005	16:30	ESV Regensburg	-	TSV SMÜ
12.11.2005	17:45	TSV SMÜ	-	TSV Weiskirchen
19.11.2005	18:00	DKK Taufkirchen	-	TSV SMÜ
04.12.2005	16:30	TSV Stein	-	TSV SMÜ
10.12.2005	17:45	TSV SMÜ	-	TSV Isenring
17.12.2005	19:30	TSV SMÜ	-	SG DJK Kempten
08.01.2006	16:30	TSV SMÜ	-	ASV Drebach
14.01.2006	17:45	TSV SMÜ	-	DKK Taufkirchen
21.01.2006	18:00	SV Bergheim	-	TSV SMÜ
29.01.2006	15:30	HC Erlangen	-	TSV SMÜ
04.02.2006	17:45	TSV SMÜ	-	HoSpo Bayreuth
12.02.2006	16:00	SG DJK Kempten	-	TSV SMÜ
18.02.2006	17:45	TSV SMÜ	-	ESV Regensburg
04.03.2006	19:00	TSV Weiskirchen	-	TSV SMÜ
11.03.2006	17:45	TSV SMÜ	-	DKK Taufkirchen
18.03.2006	16:00	ASV Drebach	-	TSV SMÜ
25.03.2006	17:45	TSV SMÜ	-	TSV Stein
01.04.2006	19:30	TSV Isenring	-	TSV SMÜ

T Harald Schieber
DRUCK
EFF

*In Sachen Druck
kommen Sie an uns
nicht vorbei!*

Papier
Folie
Textil
Beschriftung

...sind unser Ding!

Harald Schieber
POKAL-
TREFF

Druck-und Pokal-Treff · Harald Schieber · Bahnhofstr. 13 · Schwabmünchen · Tel. 08232 - 77400 · info@drucktreff.de

ERG
PHYSIO-TEAM
ZINK
TEAM

- ▶ Krankengymnastik
- ▶ Massagen
- ▶ Lymphdrainagen
- ▶ Ergotherapie
- ▶ Hausbesuche

Nach unserem Umbau haben wir in unserem Programm die Ergotherapie mit aufgenommen. Beachten Sie unsere Anzeige auf der letzten Seite.

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel.08232/6753 • Fax 08232/908649 • Physio-TeamZink@t-online.de

gesundheit und wohlbefinden by zink

Wir haben´s wirklich geschafft!

Die weibliche C-Jugend erfüllt sich einen Traum und spielt in der Bayernliga

Am 1. Oktober beginnt für die Handballerinnen der weiblichen C-Jugend mit dem Heimspiel gegen Weßling das Abenteuer Bayernliga. Das Team berichtet hier noch einmal über die aufregenden Wochen der Qualifikationsturniere.

Die erste Qualifikationsrunde war in Gilching angesetzt. Da die Bayernliga in der C-Jugend noch in Nord und Süd unterteilt ist, hatten wir schon an diesem Tag die Möglichkeit, mit Platz eins in die Bayernliga einzuziehen. Die Großzahl der Gegner war uns unbekannt und deshalb waren alle, auch unsere Trainerin Mausi, ziemlich aufgeregt. Die Anfahrt wurde dennoch sehr lustig. Wir hatten gleich das erste Spiel und nach einer aufmunternden Ansprache von Mausi und dem neuen Schlachtruf, der viel Gelächter hervorrief, ging es dann los.

Die erste Halbzeit war von der Nervosität beider Mannschaften geprägt, doch Gilching erwischte den besseren Start führte zur Halbzeit 5:2. Mausi zeigte Verständnis für unsere Nervosität, ermahnte uns aber nun zur vollen Konzentration. Nach Wiederanpfiff lief es dann bestens und nach hartem Kampf stand es am Ende 8:6 für uns. Unsere Torhüterin Steffi Hauptmann hielt super und kassierte nur noch ein Tor.



Den richtigen Ton gilt es in der heißen Phase eines Handballspiels zu treffen – Trainerin Claudia Weiher mit ihren Mädels beim Qualifikationsturnier in Eichenau.

Viel Zeit zum Ausruhen blieb uns nicht, da wir gleich ein Spiel später gegen Göggingen antreten mussten. Wir hatten alle schon ein bisschen Bammel, da wir Göggingen schon lange kennen und die Spiele nicht immer freundlich und für uns meist nicht erfolgreich abgelaufen waren. Mit viel Motivation gingen wir ins Spiel und siehe da: Nach fünf Minuten stand ein 4:1 für uns an der Anzeigetafel! Am Ende konnten wir einen fast unglaublichen 22:8 Sieg feiern. Nach Abpfiff lagen wir uns alle jubelnd in den Armen und dass Mausi uns beim Umarmen vor Freude fast umrannte, juckte auch niemanden mehr. Es war einfach ein Wahnsinns-Erlebnis!

Da nur vier Mannschaften in unserer Gruppe waren, mussten wir gleich noch einmal ran. In den zehn Minuten Pause, die wir hatten, versuchte sich jeder auf seine Weise zu erholen. Während die eine sich sofort mit Essen vollstopfte, saß die andere alleine mit ihrem Glücksbringer in der Kabine und trank einen Energy-Drink. Erst kurz vor dem Anpfiff begannen wir langsam zu begreifen: Wenn wir das nächste Spiel gewinnen, stehen wir in der Bayernliga!!! Nachdem alle noch eine Runde „Zaubentrucker“ bekommen hatten, stellten wir uns für das letzte und alles entscheidende Spiel gegen die SSG Metten, die schon im letzten Jahr Bayernliga gespielt hatte, auf.

In der ersten Halbzeit (9:10) konnten wir gut mithalten. Doch in der zweiten Halbzeit ließ unsere Kraft nach und trotz allen Anstrengungen gewann Metten das Spiel mit 15:20 und war somit direkt in die Bayernliga aufgestiegen. Nach kurzer Traurigkeit und Enttäuschung waren aber alle froh, dass man wenigstens die nächste Runde erreicht hatte.

Zweite Qualifikationsrunde

Dort ging es dann nach Eichenau, wo wir nach eigener Berechnung zwei von den drei Spielen gewinnen mussten, um unseren großen Traum zu erfüllen. Unser erster Gegner war der TSV Ismaning, den wir bislang noch nicht kannten. Ob es am Aufwärmen im Kabinengang lag (die Halle war noch besetzt) wissen wir bis heute nicht, aber wir fanden einfach nicht ins Spiel. Hier ein Fehlpass, da ein Schrittfehler. Das Tor wurde nicht getroffen und der Wille schien auch nicht da zu sein. Der Spruch „Mann, ist das peinlich...“, den eine Spielerin losließ, traf durchaus zu. Dazu verletzte sich Caro Herden so schwer, dass sie nicht mehr weiterspielen konnte. Zum Glück waren ein paar Mädels aus der weiblichen D-Jugend dabei, die uns aushelfen konnten (Danke!!!). Am Ende stand ein 6:16 und die klare Ansage: Jetzt zählen nur noch Siege!

Zunächst sah es auch so aus, als ob im Spiel gegen den Eichenauer SV alles besser laufen würde. In der Halbzeit lagen wir mit vier Toren vorne, doch es wurde noch einmal ganz eng ehe uns Torhüterin Steffi Hauptmann mit einigen tollen Paraden den 11:9 Sieg rettete. Unser nächster Gegner hieß TSV Haunstetten und wir wussten alle nur zu gut, was diese Mädels drauf hatten. Als Mausi vor dem Spiel von „Überwinden der Ego-sau“, „kämpfen“ und „Chancen nutzen“ sprach, waren wir uns alle nicht so sicher, ob wir das schaffen könnten. Wir führten schnell 8:3, ließen uns jedoch wieder einholen. Als es zwei Minuten vor Schluss 9:9 stand (Kommentar von Mausi: Da wäre ich beinahe gestorben vor Aufregung!), rissen wir uns nochmal zusammen. Kurz vor Schluss das erlösende Tor, der Schlusspfiff – und es gab kein Halten mehr. Wie Verrückte rannten wir durch die Halle, sangen, jubelten, schrien. Wir spielen Bayernliga!!!!

Große Feier nach dem Aufstieg

Wie versprochen fand drei Wochen später die Bayernligafeier statt, der „Bayerische Abend“. Gemeinsam mit den beiden anderen Schwabmünchner Bayernligateams, der männlichen A-Jugend und den ersten Damen, wurde der Aufstieg gebührend gefeiert. Auch alle Eltern und Mithelfer waren in das ganz toll hergerichtete Gelände hinter der TSV-Halle eingeladen. Das Ende dieses wirklich unglaublich schönen Abends ist offiziell nicht bekannt...

GRABMALE
UNSERER ZEIT

Steinmetz
WEIHER
Schwabmünchen

Familienbetrieb seit 1871

86830 Schwabmünchen ♦ Taubentalstrasse 1
Telefon 08232/950340 ♦ Telefax 08232/950341
Frank Weiher ♦ Steinmetzmeister

www.steinmetz-weiher.de

Kleiner Kader und große Ziele

Mit neuen Trainern und frischem Wind starten die Herren in die Landesliga

Mit einem neuen Trainergespann gehen die Handballherren des TSV Schwabmünchen in die Landesligasaison 2005/06. Jörg Heinrich und Co-Trainer Tobias Daschner wollen mit neuen Ideen für frischen Wind im Team sorgen. Jörg Heinrich übernimmt ein leicht verändertes Team. Drei Abgänge, Lars Lammich zum TSV Friedberg, Christoph Bär zum TSV Münchberg und Christoph Zerle (Karriereende) stehen zwei hochkarätige Neuzugänge gegenüber.

Torwart Marc Brückner hat es beruflich vom Regionalligisten Haspo Bayreuth nach Mindelheim verschlagen. Tobias Daschner kehrt nach absolviertem Studium aus Köln an seine alte Wirkungsstätte zurück. Er spielte im Kölner Raum für die Regionalligisten Niederpleis und Römerwall. Mit seiner Erfahrung kann er vor allem den jungen Spielern bei ihrer Entwicklung weiterhelfen. Aufgrund der doch knappen Personaldecke im Seniorenbereich gehören die A-Jugendlichen Roland Bobinger auf der Torhüterposition, Spielmacher Peter Bürgle und Rückraumshooter Andreas Lerch jetzt fest zum Kader. Sie haben sich schon in der vergangenen Saison an die Härte der



Jörg Heinrich – der „Neue“ auf der Kommandobrücke der Schwabmünchner Landesliga-Handballer:

Landesliga gewöhnt, und haben in der Vorbereitung angedeutet, dass sie nun durchaus Anspruch auf längere Einsatzzeiten erheben können.

An die Spitze der Landesliga

Mit diesem Kader will Jörg Heinrich in die obere Spitze der Landesliga vorstoßen. Bei seinem Amtsantritt sah er in der Abwehrarbeit das Hauptproblem der Menkinger. Im Angriff ist der TSV in den vergangenen Jahren in jedem Spiel an

und über die 30 Tore-Marke gekommen. Nur in die Abwehr gab es wenig Stabilität. Hier setzte der Trainer den Hebel an. Krafteinheiten gepaart mit Abwehrspielen standen in jedem Training auf dem Plan. Dass aber noch viel Arbeit auf ihn wartete, sah er an den schwankenden Leistungen in den Vorbereitungsspielen.

Zwei knappe Niederlagen gegen den Bayernligisten Ottobeuren und ein Sieg gegen den Bayernligisten Niederraunau stimmten positiv. Dann aber wieder unerklärliche Leistungseinbrüche gegen Friedberg II und Immenstadt. Der Trainer blieb aber am Drücker und predigte immer wieder die Abwehrfehler, so dass es manchem Spieler fast schon wieder zu den Ohren heraus kam.

Neues System verinnerlicht

Anfang September hatten die Spieler dann das neue System verinnerlicht, und mit den Siegen gegen den Bayernligisten Friedberg I und den Bezirksoberligisten Friedberg II endete die Vorbereitung insgesamt positiv. Jörg Heinrich ist sich aber bewusst, dass seine Arbeit noch lange nicht beendet ist, denn er sieht noch erhebliches Steigerungspotenzial in der Mannschaft.



„Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack“

**BUCHHANDLUNG
SCHMID**
Fuggerstraße 14
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943

FAHRSCHULE Rödl

Dort, wo fahren lernen Spaß macht!

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!



Inh. Walter Socher Vogteistr. 3 86830 Schwabmünchen

Telefon: 0 82 32 - 90 31 12 Fax: 0 82 32 - 968 59 76

Der Kampf der Geschlechter

Wieder einmal siegten die Herren im beliebten Team-Duell der Tennisspieler

Auch in diesem Jahr wollten es die Damen des TSV Schwabmünchen wieder einmal wissen und forderten die Herren der Schöpfung zum mittlerweile traditionellen Wettkampf zwischen Mann und Frau heraus. Um eine gewisse Chancengleichheit zu wahren, gaben die Herren den Damen in jedem Satz 5:0 Vorsprung (der Vorsprung wird bei jedem Sieg der Herren um einen Punkt erhöht, bzw. bei einem Sieg der Damen einen Punkt erniedrigt).



Hedwig Fischer und Michael Franzock

Die Einzelpaarungen wurden ausgelost. Als ersten mussten Hedwig Fischer und Michael Franzock ran. Da Hedwig schnell jeweils ein Spiel zu Stande brachte, war diese Begegnung recht schnell beendet

und die Damen führten 1:0. Weiter ging es mit dem Spiel zwischen dem 11-maligen Vereinsmeister Robert Lenzenhuber und Elke Franzock. Etwas länger dauerte es hier, aber nach 14 Spielen war das 7:5 und 7:5 für Robert gesichert und der Ausgleich für die doch etwas verunsicherten „Herren 30“ war geschafft.



Susi Demharter und Dieter Werner

Das nächste Match lief zwischen Susi Demharter und Dieter Werner. In einem engen und teilweise auch sehr dramatischen Spiel wehrte Dieter im dritten Satz gleich drei Matchbälle in Folge ab und kam zum hart erkämpften 7:5, 2:6 und 7:5. Damit lagen die Herren erstmals in Führung. Schließlich konnten auch Peter Baidl gegen Marianne Malcher und Oli-



Marianne Malcher und Peter Baidl

ver Eger gegen Maxi Baidl ihre Einzel jeweils nach hartem Kampf gewinnen und brachten die Herren weiter nach vorn mit 4:1.

Den Schlusspunkt setzten dann Karin Dankert und Leo Hörber im letzten Einzel. Auch hier hieß es am Ende 7:5 und 7:5 für den Herrn und der Vorsprung der Männer nach den Einzeln war uneinholbar mit 5:1.

Daraufhin einigte man sich darauf die Doppel zu streichen und löste drei Mixed Paarungen zur Gaudi aus. So spielten die Aktiven noch eine ganze Weile und zeigten teilweise sehr schöne Ballwechsel. Der Preis für die Herren war dann wie



Maxi Baidl und Oliver Eger

schon in den Vorjahren, dass sie von den Frauen zum Essen eingeladen wurden. Einen neuerlichen Versuch wird es dann sicherlich im nächsten Jahr geben, wenn die Damen dann 5:0 und 15:0 Vorsprung haben werden.



Leo Hörber und Karin Dankert



WiS Network Solutions hat sich innerhalb fünf Jahren zum regional führenden EDV-Systemhaus entwickelt.

Dies ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich.

Unser Leitsatz: „Kundenzufriedenheit als oberstes Ziel“ wird täglich unter Beweis gestellt.

Unser Interesse liegt darin, jedem einzelnen Kunden eine individuelle Beratung, die optimale Lösung und kompetenten Service zu bieten.

Langjährige Kundenbeziehungen und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden sind das Fundament unseres bisherigen Erfolgs.

Wir stehen Ihnen gerne bei Reparaturen, Neuananschaffungen und Projekten zur Verfügung. Testen Sie uns!

Schicken Sie gleich Ihre nächste Anfrage oder rufen Sie uns an!

Ihr WiS-Team

unsere Produkte und Leistungen:

- ✓ PC-Systeme ab 349,- €
- ✓ Notebooks und Server
- ✓ Exchange, Tobit, AVM-KEN, SQL
- ✓ Terminal- und ISA-Server
- ✓ Drucker, FAX, Kopierer
- ✓ Auerswald Telefonanlagen - Premium-Service
- ✓ DATEV
- ✓ LEXWARE: Faktura, Fibu, Lohn
- ✓ Schulung

Serviceleistungen:

- ✓ Meisterwerkstätte und Vor-Ort-Service
- ✓ Konzeption und Vernetzung
- ✓ Netzwerk- und Internet-Sicherheit
- ✓ Reparatur und Wartung
- ✓ Laserdrucker - elektronische und mechanische Fehlerbehebung
- ✓ Individuelle Beratung und Betreuung
- ✓ Geprüfter Datenschutz-Beauftragter
- ✓ 20.000 Artikel mit täglicher Verfügbarkeit
- ✓ Leihgeräte, Projektoren, Notebooks ...
- ✓ Leasing



Hubert Friedrich
Projektleiter / Techniker



Sven Ahlborn
Fachinformatiker



Herbert Wilhelm
Büroinformationselektroniker-Meister



Daniel Oczko
Fachinformatiker



Wilfried Bachmeier
Informationstechniker-Meister
Geprüfter Datenschutz-Beauftragter



Bastian Immerz
IT-Systemkaufmann



Gottlieb-Daimler-Straße 19
Gewerbegebiet Nord 2, bei V-Markt
86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 / 95 940-51
Fax 0 82 32 / 95 940-53

www.wis-net.de
info@wis-net.de



Von Titeln und Opfern

Gute Beteiligung bei den Vereinsmeisterschaften

Mitte Juli finden bereits schon traditionell die Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung statt. Es wurde im Mixed, Herrendoppel, Herren 50-Einzel und im Herreneinzel, um den ersten Platz gespielt.

Im Mixed wussten Alexander von Ruxleben und Susi Demharter voll zu überzeugen. Schon früh trafen sie auf die mehrfachen Stadtmeister Fischer/Lenzenhuber, die sie aber in Rekordzeit vom Platz fegten. Souverän besiegten auch sie ihre Finalgegner Michael Franzock und Katja Bakanina-Bartsch mit 6:1 und 6:1.

Ebenfalls klar verlief das Finale im Herrendoppel. Robert Lenzenhuber und Markus Greif konnten wie schon in den Runden zuvor den Platz als Sieger verlassen und setzen damit ihre unglaubliche Siegesserie fort. Die Gegner Daniel Hartmann und Alexander von Ruxleben konnten nach dem 1:6 im ersten Satz wenigstens den zweiten einigermaßen spannend halten, verloren aber mit 4:6.

Das Herren 50-Finale musste leider ausfallen, weil der Finalgegner von Peter



Das Opfer eines emotionalen Doppelfinales: Schläger von Daniel Hartmann

Baindl zeitlich verhindert war. Nur sehr kurz war das Finale des Herreneinzelwettbewerbs. Bei der frühen Führung von 3:0 für Christian Hartmann, zog sich dieser einen Muskelfaserriss im rechten Oberschenkel zu. Nach einem Versuch noch weiterzuspielen, gab er schließlich beim Stande von 3:2 auf. So hieß der Sieger zum 11. Mal seit 1982 Robert Lenzenhuber.

Anschließend wurde noch ziemlich lang gefeiert, die Siegerehrungen durchgeführt und sehr gut gegessen. Erst spät in der Nacht verließen die letzten das Clubheim und beendeten den gelungenen Abend. Wir hoffen auf eine ähnlich gute Beteiligung, sowohl in den Wettbewerben (im Herreneinzel 23 Meldungen), als auch an der Abschlussfeier im nächsten Jahr.

Die Jugend ganz groß

Jugend-Vereinsmeisterschaften mit neuem Modus

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften wurde zum ersten Mal ein neuer Modus gespielt. So mussten die Kinder nicht nur im KO-System gegeneinander spielen, sondern es spielte „Jeder gegen jeden“. Nach etwa zweieinhalb Monaten standen dann die Sieger fest: Teresa Herbold gewann bei den jüngsten im Kleinfeld bis 10 Jahre vor Marc Schäfer, den sie im direkten Duell nur hauchdünn schlagen konnte. Bei den Bambini setzte sich deutlich Stefan Fritsch durch, der alle Matches für sich entscheiden konnte. Gleich zweimal erfolgreich war Michael Dankert, der sowohl die Knaben, als auch die Juniorenkonkurrenz jeweils vor Daniel Greif für sich entschied.

Am 10. September gab es dann noch eine gemeinsame Abschlussfeier mit den Kindern. Dabei wurde nicht nur Tennis gespielt, sondern auch gegrillt und ein

Lagerfeuer gemacht. Etwa 20 Kinder waren anwesend und spielten in zwei Gruppen, im Klein- und im Großfeld ein Schleifchenturnier aus, bei dem ungefähr jede halbe Stunde die Doppelpaarungen neu ausgelost wurden.

Nach gut zwei Stunden Tennis ging man dann zum gemütlicheren Teil über und grillte mit den Kindern und deren Eltern, die teilweise auch anwesend waren. Zusammen waren insgesamt ca. 30 Leute anwesend. Anschließend wurde die Siegerehrung durchgeführt und die besten dieses Jahres mit Pokalen gekürt (Foto). Danach ließ man den Tag und die diesjährige Tennissaison noch mit einem kleinen Lagerfeuer ausklingen. Wir hoffen auch im nächsten Jahr auf viele Teilnehmer bei den vereinsinternen Titelkämpfen und weiter auf schlagkräftigen Nachwuchs aus der eigenen Jugend.



Die Sieger (v.l.): Michael Dankert, Theresa Herbold, Stefan Fritsch

Die TSV-Pokalhelden ...

... oder die, die es eigentlich werden wollten

Drei Ritter und zwei Prinzessinnen, die auszogen, um den glorieichen Sieg beim Bayern-Pokal 2005 zu erreichen. Auf dem Weg ins Finale besiegten sie bereits die Mannschaften FC Horgau und den TSV Schwabmünchen 2, doch die Festung des TC Neusäß sollte am Ende leider weiterhin uneingenommen bleiben.



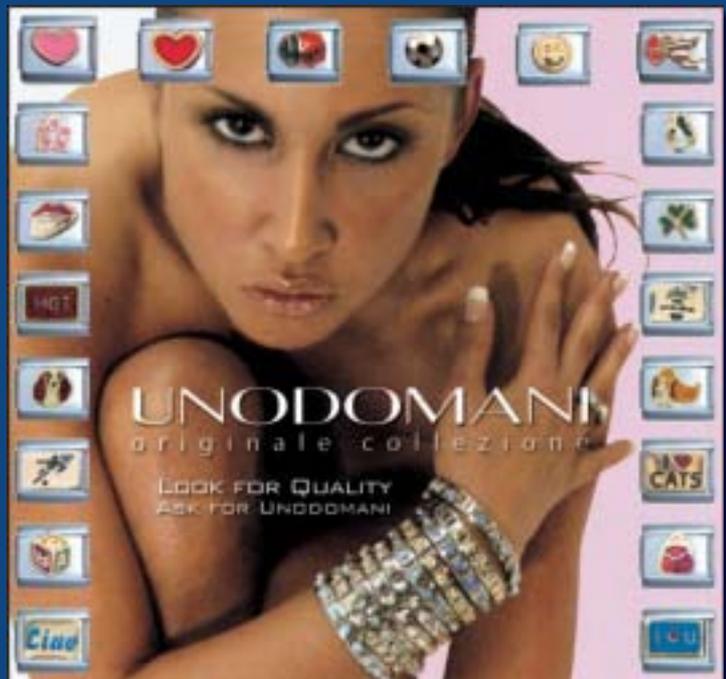
Markus Greif und Elke Franzock

Beim Bayern-Pokal werden zunächst in der ersten Runde jeweils ein Herren- und ein Dameneinzel sowie ein Mixed gespielt. Anschließend werden in einer zweiten Runde noch ein Damen- und ein Herren-Doppel ausgespielt. Diese Runde findet allerdings nur statt, wenn nach der ersten Runde keine der beiden Mannschaften bereits uneinholbar mit 3:0 führt.

Nachdem das Mixed ziemlich schnell mit 6:3 und 6:2 an Elke Franzock und Markus Greif ging, führten wir immerhin schon mal mit 1:0 und unsere Hoffnungen erhielten neue Nahrung. Im Einzel spielten dann Robert Lenzenhuber und Hedwig Fischer. Leider mussten sich beide geschlagen geben. Robert unterlag mit 3:6 und 4:6, Hedwig mit 2:6 und 2:6.

Nun mussten die Doppel entscheiden. In einem hochklassigen Doppel besiegten die mehrfachen Vereinsmeister Lenzenhuber/Greif die Gegner aus Neusäß glatt in zwei Sätzen. Allerdings half das auch nichts mehr, da das Damendoppel recht klar abgegeben werden musste. Die Partie war geprägt von vielen Regenunterbrechungen (so mussten unsere Pokalhelden gleich dreimal in Neusäß anreisen, um das Spiel endlich beenden zu können), aber es lohnte sich doch, mal einen Blick auf die Anlage des TC zu werfen, was leider nur sehr wenige Mitglieder des TSV taten. Jedenfalls hoffen wir auf einen neuerlichen Anlauf des TSV im nächsten Jahr und endlich auf den ersten Sieg gegen Neusäß.

Bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt „Bayern Pokal“.




UHREN SCHMUCK
KEPPELER
 86830 SCHWABMÜNCHEN
 FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700
 Fax: (08232) 73894

Toller Auftakt für Köbler-Elf

Nach acht Spieltagen führt der TSV die Tabelle „eigentlich“ ungeschlagen an

Eigentlich nur zufriedene Gesichter gibt es derzeit im Lager der TSV-Fussballer. In acht Spieltagen gingen die Schwabmünchner siebenmal als Sieger vom Platz. Einziger Schönheitsfehler bleibt der Verlust der drei Derbypunkte am grünen Tisch aus dem Auftaktspiel in Schwabegg.

Punkte auf dem Spielfeld erarbeiten. Die Saison ist noch lang und es müssen Niederlagen – auch am grünen Tisch – verarbeitet werden. Die Zielsetzung, einen der ersten fünf Plätze in der Bezirksliga zu erreichen, erscheint momentan absolut realistisch, zudem macht es zur Zeit richtig Spaß, dem Team zuzusehen.



Mitten ins Schwarze! Die Tormaschine des TSV rollt zur Zeit auf Hochtouren.

Nach dem Abstieg in die Bezirksliga gelang mit dem Heimkehrer Klaus Köbler, der bei der Greuther Fürth und dem Bonner SC gespielt hatte, und der in Schwabmünchen neben Brandmair als Spielertrainer tätig sein wird, der Start in die neue Saison. Zum Saisonauftakt gab es sechs Siege und ein Unentschieden.

Wegen einer vom Fußballverband nicht klar formulierten Sperre gegen einen Spieler Schwabmünchens, der in der Auftaktbegegnung in Schwabegg eingewechselt worden war, wurden den Schwabmünchnern am grünen Tisch die drei auf dem Rasen erzielten Punkte aberkannt und Schwabegg zugesprochen, weil der Funktionär des SV Schwabegg und des Bayerischen Fußballverbandes, Georg Bucher, gegen die Wertung des Spiels sofort Protest eingelegt hatte.

Sportgericht entscheidet gegen TSV

Bereits nach dem zweiten Spieltag befand das Sportgericht, dass die Spielberechtigung des betroffenen Stürmers in den ersten beiden Ligaspielen nicht gegeben war. Es folgten noch Geldstrafen für den Verein, den Spieler und den Schatzmeister in Höhe von insgesamt 450 Euro. Der Vorschlag des TSV Schwabmünchen, das Spiel in Schwabegg zu wiederholen und die Einnahmen der Hochwasserhilfe zu spenden, wurde vom Fußballverband zurückgewiesen. Werbung für den Fairnessgedanken sowie für die Übernahme eines Ehrenamtes im Amateursport wurde hier nicht betrieben! Der Verein wird sich jedoch sportlich zeigen und seine

Zweite Mannschaft

Die Kreisligamannschaft von Übungsleiter Sepp Schlögel hatte sich in der vergangenen Saison dank einer überragenden Rückrunde vorzeitig den Klassenerhalt gesichert. Der Start in die neue Spielzeit mit drei Auftaktniederlagen misslang gründlich, dann aber fing sich das Team und knüpfte wieder an alte Tugenden an wie Kampfgeist und mannschaftliche Geschlossenheit.



Einen tollen 2. Platz holte sich die F2-Jugend beim großen eigenen Turnier.

Erfolgreiche Jugendarbeit

Das Herren-Team in einer hohen Amateurliga ist das Aushängeschild eines Vereins, aber die Zukunft baut auf einer guten Jugendarbeit auf. In der 1. Mannschaft befinden sich Spieler, die aus der

eigenen Jugendabteilung hervorgegangen sind. Es ergibt sich immer wieder einmal die Notwendigkeit, dass für die A-Jugend spielberechtigte Akteure in der „Ersten“ eingesetzt werden. Dabei zeigte sich in der Vergangenheit, dass diese Spieler durchaus höheren Aufgaben gewachsen sind. Mit Trainern, die zum Teil schon in höheren Spielklassen Erfahrung gesammelt haben, wurden die Jugendmannschaften auf Erfolgskurs gebracht. Vordere Tabellenplätze in den Spielgruppen belegen dies. Besonders eindrucksvoll spielte in dieser Saison die C-Jugend, die fünf Spieltage vor dem Ende der Punkterunde mit 100:23 Toren den Meistertitel errang und sich den Aufstieg in die Bezirksoberliga vorzeitig sicherte.

Dank des großen Einsatzes vieler engagierter Übungsleiter und Eltern spielen 10 Mannschaften in den Altersgruppen von der F-Jugend bis zur A Jugend (6 bis 19 Jahre). Ohne die Hilfe von Förderern, die sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst sind, wäre vieles im Verein nicht möglich. Die ehrenamtlich Tätigen, die keinerlei Zuwendungen erhalten, legen den Grundstein für ein erfolgreiches Vereinsleben, das den Jugendlichen in einer wichtigen Phase ihres Lebens gute Perspektiven bietet.

Großes E- und F-Jugendturnier

Am Samstag, 09. Juli 2005, fand auf dem Sportgelände der Leonhard-Wagner-Schulen das Turnier der Meister aller E- und F-Junioren-Spielklassen statt. In vier



Zur Zeit absolut oben auf: Klaus Köbler

Hinsicht erfolgreich. Dazu waren in den Monaten zuvor und am Turniertag über 20 Personen tätig, um die Logistik zu erstellen: Einkauf, Zubereitung und Verkauf von Speisen und Getränken, Kasse mit Verzehrbonausgabe, Erstellung und Versand von Informationsschriften an die teilnehmenden Vereine, Aufbau von Tischen, Bänken, Sonnenschirmen und Pavillons für Gäste und Turnierleitung, Aufbau und Betrieb der Elektrogeräte nach VDE-Vorschriften, Spieldauswertung und Druck von aktuellen Tabellen im EDV-Zentrum und vieles mehr. Dank eines guten Teams, in dem sich unterschiedlichste Fähigkeiten einfanden, wurden alle Probleme gemeistert zum Wohle des Sportes der Jugend.



Fußball - nicht nur Männersache!

Unsere Inge feiert Geburtstag

Am 13. September feierte die Jugendleiterin, Frau Ingrid Rucht, einen besonderen Geburtstag. Seit unzähligen Jahren ist sie für die Jugendlichen in der Fußballabteilung sowie für die „Erste“ mit vorbildlichem Engagement im Einsatz. Bei den Spielen der Herrenmannschaft verkauft sie Kaffee und Kuchen, um mit den Einnahmen die Jugendkasse aufzubessern, bei den Fahrten zu den Auswärtsspielen versorgt sie die Spieler der Ersten mit einer Wegzehrung. Für die Jugendmannschaften führt sie die notwendigen, umfangreichen Organisationsarbeiten durch. Ohne das Wirken von Frau Rucht wäre vieles in der Fußballabteilung wenig erfolgreich verlaufen.

www.kreissparkasse-augsburg.de



**Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.**

 **Kreissparkasse
Augsburg**

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und demnach erfolgreicher. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequemer erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**

AM BALL!

IMMER

David Beckham.



**Optiker
Hans Jauchmann**



Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 / 72375

MADEIRA-Outdoor

**Teamarbeit und
Kompetenz erweitern**

**Mehr erkennen und
weiterentwickeln**



Dieses außergewöhnliche Trainingskonzept verbindet auf einzigartige Weise persönliche Weiterentwicklung in mediterraner Atmosphäre. Unser exzellentes Trainer-Team bietet ausgewählte Aktivitäten und spezifische Outdoor-Einheiten, ergänzt mit Seminar und Einzelcoaching.

Horizonte erweitern durch Erleben und Lernen.

Termin: 11.10.-18.10.2005 oder 9.5.-16.5.2006

Ihre Investition: EUR 2.350,- o. MwSt.

Buchen Sie Ihre persönliche Entdeckungsreise.

- Alternativ:
- Outdoor ohne Seminar: EUR 1.757,- o. MwSt.
 - Tourist mit Betreuung: EUR 890,- o. MwSt.

Hermann Müller
Anton-Maurer-Str. 11
86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232 / 900 02
E-Mail: info@mplusco.de
Internet: www.mplusco.de

M+
CONSULTING
Moderation - Training - Coaching





**M:WINTER
GOLDSCHMIED**

Fuggerstraße 3 - 86830 Schwabmünchen - Telefon 08232 / 4420

Das Abenteuer 2. Bundesliga

Mammuts feiern unglaubliche Aufstiegsreihe – Sponsoren dringend gesucht

Unglaublich aber wahr, in einem Minimalzeitraum von nur drei Spielzeiten sind die Mammuts direkt aus der Landesliga in die 2. Inlinehockey-Bundesliga aufgestiegen. Eigentlich setzte man sich vor der Saison, das Ziel „Nichtabstieg“ und Aufstieg in die 2. Bundesliga in den nächsten fünf Jahren. Die wären nach Meinung der Vorstandschaft auch nötig gewesen um die nötigen Voraussetzungen aufzubauen. „Das muss jetzt wohl oder übel innerhalb weniger Monate geschehen“ blickt der stellv. Abteilungsleiter Marcus Kruppe in die Zukunft.

Gegner waren erwartungsgemäß die Königsbrunn Känguruhs, die im anderen Halbfinale gegen den IHC Atting mit 21:2 und 18:2 wahrlich keine Mühen hatten. Im ersten Finalspiel auf Schwabmünchner Boden erwischten die Gäste den besseren Start und führten nach zwölf Minuten bereits 0:2. In der Folgezeit fanden die Mammuts immer besser ins Spiel und glichen noch vor der Pausensirene aus. In der Folgezeit entwickelte sich ein hochklassiges Inlinhockeyspiel mit zahlreichen Torchancen und harten aber fairen Zweikämpfen. Die zwischenzeitliche 3:2 Führung der Mam-

Nach 1:45 Min. lagen die Mammuts bereits 0:2 zurück. Unkonzentriertheit, fehlende Konsequenz und eine desolante Vorstellung brachte den Menkingern einen 0:5 Rückstand nach 20 Minuten.

„Es ist für einen Außenstehenden unvorstellbar was bei uns in der Kabine los war“, so Marcus Kruppe über die Minuten nach dem desaströsen Drittel. Innerhalb von zwanzig Minuten eine ganze Saison verspielt, oder doch nicht? „Wir haben uns jetzt lächerlich gemacht, jetzt werden wir die mal lächerlich machen, heute feiern wir die Meisterschaft, den Aufstieg und Holzis Geburtstag“ (Thomas Holzmann wurde am Finaltag 18 Jahre) – so war der einheitliche Appell mit dem das Team neu motiviert ins das Mitteldrittel ging.

Fünf Sekunden benötigten die Mammuts im zweiten Spielabschnitt, um auf 1:5 zu verkürzen. Dreieinhalb Minuten später stand es bereits 4:5 aus Sicht der Mammuts. Das erste Mal war dann in der 28. Spielminute Erleichterung zu spüren als der 5:5 Ausgleich gelang. Nun war wieder Sicherheit in das Schwabmünchner Spiel eingekehrt. Königsbrunn ging wieder in Führung, doch dem Team um Kapitän Nico Wagner gelang der erneute Ausgleich, womit man sich dann auch in die Kabine verabschiedete.

Spannende Schlussphase

7:6 Königsbrunn, Ausgleich, 8:7, 9:7 Königsbrunn, 9:8 – Dramatik pur! In dieser Phase machten sich zahlreich mitgereisten Schwabmünchner Zuschauer in der Halle bemerkbar und stärkten ihrem Team den Rücken. Die größte Chance zum Ausgleich vergaben die Mammuts mit einem Penalty-Schuss zwei Minuten vor Schluss. Geburtstagskind Thomas Holzmann war es dann vorbehalten, den 9:9 Ausgleich zu erzielen. Der Jubel war grenzenlos, und dass die Meisterschaft gebührend gefeiert wurde versteht sich von selbst.



Lässt sich bekanntermaßen wenig gefallen: Marcus Kruppe.

Sponsoren gesucht

Der sportliche Aufstieg wurde von der Abteilung angenommen, wobei der benötigte Etat von rund 15.000 bis 20.000 Euro, allein für das Bundesligateam noch lange nicht gedeckt ist. Der Hauptkostenfaktor liegt bei den Reise- und Schiedsrichterkosten. Stellv. Abteilungsleiter Marcus Kruppe stellt klar: „Schiedsrichterkosten in der Regionalliga belaufen sich auf ca. 70 bis 150 Euro. In der 2. Bundesliga muss mit dem Dreifachen kalkuliert werden. Die Auswärtsfahrten, die aufgrund der langen Fahrtstrecken mit dem Bus angetreten werden müssen, führen die Mammuts meist nach Nordrhein-Westfalen.“

„Wir arbeiten konsequent an der Neugewinnung von weiteren Sponsoren, und werden in den nächsten Tagen auch eine Präsentationsmappe aus der Druckerei bekommen, die uns hoffentlich weitere Türen öffnen wird“ so die Abteilungsleitung. Dieser Ausgabe liegt ein Flyer unter dem Motto „Spitzensport braucht Spitzenpartner“ bei, mit der man hofft noch mehr Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Sollten Sie Interesse haben unsere Abteilung zu unterstützen, so können sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen. Per email: mkruppe@tsvhockey.de oder unter 08232/908155, Ansprechpartner ist Marcus Kruppe.



Ausgespielt: Szene vor einem Torerfolg im Halbfinale gegen Wörishofen.

Spannendes Playoffs

Nach dem 2:4 Auswärtserfolg im ersten Halbfinalspiel in Bad Wörishofen, empfing man eine Woche später die Allgäuer auf dem heimischen Hockeyplatz. In einem spannenden und schnellen Spiel, mussten die Mammuts dreimal einen Rückstand wieder ausgleichen. Dann dominierten nur noch die Hausherren und zogen schnell und souverän auf 8:4 davon und zogen mit einem 10:6 letztlich ungefährdet ins Finale ein.

muts wurde wieder ausgeglichen bevor man innerhalb von fünf Minuten auf 6:3 davon zog. Im letzten Drittel kamen die Gäste wieder auf 6:4 heran, doch zwei Sekunden vor der Schlussirene baute man die Führung wieder auf einen komfortablen drei Tore Vorsprung aus.

Mammuts gingen durch die Hölle...

... mit anderen Worten kann man es nicht beschreiben was sich einen Tag später in der Königstherme abspielte.

KEBAP HAUS

Truthahnfleisch und frischgebackenes Brot - alle Gerichte auch zum Mitnehmen



Döner mit Kultstatus! Der Beste in der Region!

Schwabmünchen • Breitweg 6 • Tel. (08232) 71500 • www.kebap-haus.de



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen unseren Sponsoren und Partner der Saison 2005 für Ihre Unterstützung bedanken und hoffen auch in der kommenden Spielzeit auf eine erfolgreiche Partnerschaft. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Fitnessstudio Relax – Sport und Gesundheit und der Firma Fenster Hartmann, die die Beilage dieses Flyers ermöglichten.

Mammuts 2 und 3 in den Landesligen

Mit einem tollen Schlussspurt holten sich die Mammuts 2 in der Landesliga Allgäu noch Platz zwei und qualifizierten sich so für die Finalsiege gegen die Skater Union Augsburg. Plötzlich sagte der Verband diese allerdings ab und kürte die Augsburger zum Meister und Aufsteiger, was natürlich im Schwabmünchner Lager für Unverständnis und Ärger sorgte. Der Verband wies die Schuld von sich. Begründung: Playoffs sind nur Playoffs wenn auch Halbfinalspiele ausgetragen werden, dies war nicht möglich, da das Team aus München dazu nicht bereit war (um sich nicht nochmals zwei zweistellige Niederlagen einzuholen). Für den Verband ist das Thema beendet, für die Verantwortlichen der Menkinger aber noch lange nicht...

In der wohl stärksten Landesliga Schwaben aller Zeiten erreichten die Mammuts 3 zwar das Ziel, nicht Letzter zu werden, doch im Nachhinein be-



Das Juniorteam – der starke Nachwuchs der Schwabmünchner Mammuts

trachtet hätte man auch dort um die Meisterschaft mitmischen können. Verletzungs- und berufsbedingt konnte das Team aber kein einziges Spiel komplett antreten und gewann in der Rückrunde nur noch das Heimspiel gegen Königsbrunn mit 5:3.

Junioren überzeugen

Wie bereits berichtet kostete der Fehstart in die Saison eine weitaus bessere

Platzierung. Das letzte noch ausstehende Spiel wurde, wegen fehlender Kooperationsbereitschaft der Bamberger das Spiel zu verlegen, mit 0:10 gegen die Mammuts gewertet. Obwohl man von Schwabmünchner Seite aus schon vor Saisonbeginn um Verlegung bat, hatte der Verband kein Verständnis. Während der Saison sah man deutlich, welch Potenzial in den Junioren steckt. Alle Juniorenspieler, die in den Senio-

renmannschaften eingesetzt wurden zählen dort zu den Leistungsträgern und sammelten reichlich an Erfahrung. Kay Bukmaier gelang sogar der Sprung in die bayerische Juniorenmannschaft, mit der er ein Ländervergleichsturnier in Hamburg bestritt. Matthias Stechele und Georg Stammel verzeichneten jeweils sogar zwei Einsätze im Regionalligatteam. Franz Schmidt und Matthias Stechele führten die mannschaftsinternen Scorerlisten der Landesligatteam an.

Fehlende Infrastruktur

Der Schwabmünchner Hockeyplatz genügt den Ansprüchen der ISHD (Inline Skater Hockey Deutschland gesamt deutscher Verband) kaum. Dort geht man davon aus, eine vorübergehende Spielstättenverleihung für die 2. Bundesliga auszustellen. Der marode Platz, der immer wieder Vandalen zum Opfer fällt und die undiskutable Kabinensituation sind nur einige, scheinbar unlösbare Probleme. Eine kontinuierliche Jugendarbeit über einen längeren Zeitraum als vier Monate scheint nicht möglich. Der Platz ist viel zu sehr witterungsabhängig, wie die vielen Trainingsausfälle in dieser Saison belegen. In anderen Regionen ist es üblich, dass Inlinehockey in einer Turnhalle gespielt wird, allein wenn man in die 2. Bundesliga oder weiter in den Westen blickt, dort wird nur in Dreifachturnhallen gespielt.

86830 Schwabmünchen
Glasbühlweg 29
Tel. (08232) 5546
Fax (08232) 994207

Hof-Ständle

**WOHN- ACCESSOIRES
GESCHENKARTIKEL
KERAMIK**



**Praxis für
Krankengymnastik/Physiotherapie**

**ELISABETH
KOCH** 

Tegelbergstraße 11 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/71836 Fax 08232/71030
www.krankengymnastik-koch.de

- Krankengymnastik für Kinder und Erwachsene
- Lymphdrainage
- Massage und Fußreflexzonen-Massage
- Cranio-sacrale Therapie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Feldenkrais
- Aroma-Massage
- LaStone-Behandlung
- Hausbesuche
- viele interessante Kurse

Badminton beim TSV im Aufwind

Erstmals Erfolge in Team- und Einzelwettbewerben – Neue Vorstandschaft

Die abgelaufene Saison war für die Abteilung Badminton durch eine Vielzahl an Neuerungen, Aktivitäten, Turnieren und Erfolgen geprägt. Die größten sportlichen Erfolge waren dabei sicherlich der Aufstieg der neu gegründeten Spielgemeinschaft und der souveräne Landkreismeistertitel von Michael Hampel im Jungeneinzel in der Schülerklasse I.

Was gibt es Neues?

Zu Beginn des Jahres wurde die Vorstandschaft der Abteilung Badminton mit dem 1. Vorstand Roger Jordan und dem 2. Vorstand Stefan Christian Langer neu besetzt. Diese setzten sich u. a. das Ziel erstmals eine Mannschaft im Erwachsenen-Bereich zu etablieren, was auch schon in der Saison 2004/2005 als Spielgemeinschaft mit dem TSV Friedberg umgesetzt werden konnte.



Der TSV bei den Landkreismeisterschaften: o. v. l.: Andreas Danner, Valentin Gabele, Julius Gabele, Michael Hampel, Julia Festner, Maria Wex, Sandra Magdanz, Christine Robenek; u. v. l.: Roger Jordan, Martin Riek, Stefan Knoller, Jürgen Euba

Die Spielgemeinschaft konnte gleich im ersten Jahr ihres Bestehens in die Bezirksklasse A aufsteigen. Dies bedeutete nicht nur für unsere Abteilung einen sehr großen Erfolg, sondern war auch für die alten „Punktspielhasen“ des TSV Friedberg der größte Erfolg seit Aufnahme ihres Punktspielbetriebs. Für die kommende Saison haben wir nun eine eigene Aktiven-Mannschaft für den Punktspielbetrieb in der Bezirksklasse B gemeldet und wünschen den Friedbergern hiermit alles Gute in der Bezirksklasse A.

Jürgen Euba ausgebildeter Trainer

Seit Ende des Jahres 2004 hat die Abteilung Badminton mit Jürgen Euba wieder einen ausgebildeten Trainer. Dieser wird v. a. bei der Jugendarbeit von Stefan Knoller unterstützt, welcher im Herbst 2005 seinerseits mit der Trainerausbildung beginnen wird. Den beiden Trainern ist es auch zuzuschreiben, dass es seit dem Ferienprogramm 2004 end-

lich wieder einen Schüler- und Jugendbereich in der Abteilung Badminton mit inzwischen fast 30 Jugendlichen gibt.

Aktivitäten in der letzten Saison

Unter Führung der neuen Vorstandschaft und unterstützt durch viele helfende Hände wurden durch die Abteilung Badminton so viele Aktivitäten wie in noch keiner Saison zuvor in Angriff genommen. Im Folgenden sollen nur kurz die wichtigsten genannt werden:

- Schwabmünchner Kinder- und Jugendturnier
- Freundschaftsspiele im Schüler- und Jugendbereich gegen TSV Friedberg, TSV Gersthofen und DJK Don Bosco Augsburg
- Freundschaftsspiele der Aktiven gegen TSV Friedberg, TSV Gersthofen, Binswangen und SG Lechhausen/Göggingen

- Diverse Schleifchenturniere
- Sehr erfolgreiches Ferienprogramm mit wieder einmal 40 Kindern
- Großes Abschluss- und Sommerfest

Turnierteilnahmen

Motiviert durch die Schwabmünchner Mannschaftsspieler und als Vorbereitung für die kommende Saison 2005/06 nahmen wir erstmals an zwei Turnieren teil. Wie erfolgreich wir dort waren, ist im nächsten Punkt „Erfolge“ zu lesen.

- 2. Unterföhringer Badmintonturnier
- Landkreismeisterschaft in Meitingen (Aktive und Jugendliche)

Wie bereits oben erwähnt, konnte die Abteilung Badminton des TSV Schwabmünchen mit der Gründung einer Spielgemeinschaft im Punktspielbetrieb und deren Aufstieg im ersten Jahr in die Bezirksklasse A den größten sportlichen Erfolg in der Vereinsgeschichte der Aktiven erzielen. Motiviert durch diese Leistung

nahmen mehrere Aktive an ihrem ersten Turnier in Unterföhring teil (23./24. April 2005) und erreichten dort schon ansprechende Erfolge:

- 4. Platz Herreneinzel-Profi: Stefan Knoller
- 3. Platz Herreneinzel-Profi: Stefan Langer
- 3. Platz Damendoppel-Hobby: Katharina Arnold und Julia Festner
- Platz Herrendoppel-Hobby: Jürgen Euba und Roger Jordan

Aufbau einer Jugendsparte

Nach einem sehr starken Ansturm auf das Ferienprogramm im Jahr 2004 begannen wir unter großem Einsatz von Jürgen Euba und Stefan Knoller mit dem Auf- und Ausbau eines Schüler- und Jugendbereichs. Die Schüler- und Jugendsparte umfasst inzwischen knapp 30 Jugendliche und die Tendenz ist weiter steigend. Hier bleibt nur zu hoffen, dass uns der TSV weiterhin bei der Vergabe von Hallenzeiten so gut unterstützt wie bisher, da wir sicherlich schon sehr bald von der Hallenkapazität im Nachwuchsbereich an die Grenzen stoßen werden und zum Teil dort schon angelangt sind.

Landkreismeisterschaft

Als Saisonhöhepunkt fuhren wir am 09. Juli 2005 mit 17 Teilnehmern (Jugendliche und Aktive) auf die 21. Landkreismeisterschaft im Badminton nach Meitingen und waren dort in allen Altersklassen vertreten. Für die Jugendlichen sollte es eine Belohnung und Standortbestimmung nach dem ersten Trainingsjahr sein und für die Erwachsenen eine weitere Möglichkeit Spielpraxis zu sammeln. Große Erfolgsaussichten hatten wir uns im Vorfeld nicht ausgerechnet, da es für fast alle Spielerinnen und Spieler die erste Teilnahme an der Landkreismeisterschaft war und unterschiedlich starke Spielklassen zu einer Klasse zusammengelegt wurden (u. a. Zusammenlegung von Bezirksklasse A und Bezirksklasse B zu „Klasse B“).

Umso erfreuter waren wir über das hervorragende Abschneiden aller Teilnehmer. Besonders hervorzuheben ist hierbei das Ergebnis von Michael Hampel im U15-Bereich (Jungeneinzel – Schülerklasse I), zumal dieser erst seit dem Ferienprogramm 2004 bei uns Badminton spielt. Auf seinem Weg ins Finale bezwang er u. a. in der Vorrunde die Nummer 11 und 15 der schwäbischen Bezirksrangliste. Im Finale traf er dann auf Martin Aust vom TSV Diedorf (Nummer 14 der schwäbischen Bezirksrangliste) den er glatt mit 15:1 und 15:0 besiegte.



Große Nachwuchshoffnung beim TSV: Landkreismeister Michael Hampel

Hier die offiziellen Ergebnisse der 21. Landkreismeisterschaft im Überblick (so weit sie ausgespielt wurden):

4. Platz: Valentin Gabele (Einzel, Schüler); Katharina Arnold (Einzel – Jugend); André Baumgartner (Einzel – Jugend); Stefan Knoller/Martin Riek (Herrendoppel – Klasse B)

3. Platz: Andreas Danner (Einzel – Schüler II); Stefan Knoller (Einzel – Herren B)

2. Platz: Julius Gabele (Einzel – Schüler II); Martin Riek (Herreneinzel – Hobbyklasse); Jürgen Euba (Herreneinzel – Klasse B); Jürgen Euba/Roger Jordan (Herrendoppel – Klasse B)

1. Platz: Michael Hampel (Einzel – Schüler I)

Info • Ansprechpartner:

Roger Jordan, Tel.: 08232/957120, www.badminton-schwabmuenchen.de



Guter Dritter in der Herren B Konkurrenz: Stefan Knoller

Mit uns kommen Sie
immer gut weg!

STARTOURS

DAS REISEBÜRO DER STADTZEITUNG

SCHWABMÜNCHEN · SCHRANNENPLATZ 9 · TEL. 08232 - 96 95 0

Licht & Ton vom Profi



Für Ihre Feier:

z.B. das M-PARTY-SETUP

Für Veranstaltungen mit bis zu
150 Personen ausreichend!

Beinhaltet Licht- und
Tonanlage sowie
DJ-Equipment zum

Preis von

€ 111.-

Edisonstraße 6
86399 Bobingen
Tel. 08234.96616.0
Fax 08234.96616.60



Moonlight

The EventWare® Company

www.moonlight-online.de

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

Ihre Diabetes
Schwerpunkt-Apotheke
in Schwabmünchen!

SONNEN APOTHEKE

Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322
E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de





Aufstieg geschafft: Kinder und Betreuer der Judokas am Gipfelkreuz bei Steibis

Von der Alp zur Rodelbahn

Rückblick auf den Hüttenausflug der TSV-Judokas

Ende Juli machten wir uns mit einer Gruppe von 21 Kindern und fünf Betreuern auf den Weg nach Thalkirchdorf. An der Hündle-Talstation trafen wir uns und marschierten los Richtung Hündle-Kopf.

Nach einem zum Teil recht steilen Aufstieg erreichten wir die Steinlachhütte. Die Kinder waren total begeistert von der Hütte und deren Umgebung und so erledigte sich die Bettenaufteilung fast von selbst. Gleich am ersten Abend machten wir ein romantisches Lagerfeuer, da ein toller Feuerplatz neben der Hütte vorhanden war. Bis spät in die Nacht waren die Kinder voll dabei das Hüttenleben auszukosten.

Erlebniswanderweg

Am nächsten Morgen hieß es trotzdem früh aufstehen, denn heute machten wir eine Wanderung auf dem Erlebniswanderweg. Auf dieser Wanderung erfuhren die Kinder viel vom Leben auf der Alp, konnten eine Bergkäserei besichtigen und hatten einen tollen Ausblick auf die Bergwelt. Es gab viele Stationen mit Fragen und auch einige Dinge zum Ausprobieren wie ein Baumtelefon, ein Xylophon aus Rundhölzern und eine Weitsprunggrube, wo sich die Kinder mit den Sprungkünsten von Tieren messen konnten. In einer Baumrindenhütte, wo früher Waldarbeiter Unterschlupf fan-

den, machten wir eine Rast. Zum Schluss genossen die Kinder noch einen Fühlparcours und danach ging es zur Hütte zurück.

Rasante Talfahrten

Am Schlusstag auf der Alp stand noch die Sommerrodelbahn auf unserem Plan. Unerschrocken vom bevorstehen Ab- und wieder Aufstieg machte sich die Gruppe auf den Weg. Dort genossen wir alle die rasanten Talfahrten mit den Rodeln und alle waren sich einig, dass sich der anstrengende Weg gelohnt hat. Kaum waren alle wieder in der Hütte zurück, begann es stark zu Regnen und so hatten wir am Nachmittag einen etwas nassen Abstieg zur Talstation vor uns. Aber das war ja weniger schlimm. Viel wichtiger für uns alle war: Das Wochenende war super und alle konnten es richtig genießen. Wir fünf Betreuer kamen zu dem Entschluss, das machen wir mal wieder!

Als Betreuer waren dabei: Paul Maier (Der Herr der für Ruhe sorgte und alles im Überblick behielt), Hubert Baur (Unser Grillmeister und Feuerspezialist), Gerhard Mayr (Zuständig für unsere Fotodokumentation und alle technischen Dinge), Werner Weiland (Der alle Grillruten spitzen musste und selbst auf der Rodelbahn ruhig blieb), Renate Mayr (Zuständig für die Organisation und Anlaufstelle für alle Fragen und Sorgen).

Angebot: „Sport nach 1“

Eine Kooperation zwischen Grundschule und TSV

Das erste Jahr von „Sport nach 1“ an der Grundschule Schwabmünchen ist vorüber und das nächste Jahr beginnt. „Sport nach 1“ ist eine Zusammenarbeit zwischen Schule und TSV, d.h. eine Übungsleiterin des TSV gibt an der Grundschule nach dem regulären Unterricht zusätzlich Sportunterricht für Grundschüler. Jeder Schüler/in kann sich dazu am Schulanfang anmelden, auch wenn das Kind nicht Mitglied beim TSV ist.



Trainerin aus der Judoabteilung

Viele Eltern stellten sich aber die Frage, wieso wurde gerade eine Übungsleiterin aus der Judoabteilung für „Sport nach 1“ ausgewählt? Die Antwort ist eigentlich ganz einfach! Gerade im Judotraining wird die gesamte Palette aus dem Breitensport angewendet. So müssen alle Judokas die Grundthemen aus dem Turnbereich beherrschen, sowie in Gymnastik fit sein. Ebenso beherrscht jeder Judoka die Bereiche der Körperbeherrschung, da dies Grundlagen für Judo sind. Ich selbst habe als Kind und Jugendlicher jahrelang Breitensport betrieben und kann deshalb sehr davon profitieren. Außerdem habe ich jahrelange Erfahrung in der Judoabteilung im Bereich Kinder- und Jugendtraining, da ich vor 20 Jahren als Übungsleiter beim TSV begann und zusätzlich auch noch den A-Übungsleiterschein besitze (Der A-Schein ist ein Übungsleiterschein für Breitensport). Das alles zusammen war ausschlaggebend, warum die Wahl des Übungsleiters auf mich fiel.

Ich freue mich auf die Kinder, die dieses Jahr an „Sport nach 1“ teilnehmen und hoffe, dass wir auch dieses Schuljahr, wieder genauso viel Spaß am Sport haben wie das vergangene Jahr.

Viele Grüße ,Renate Mayr



Was ist „Sport nach 1“?

In dieser Sportstunde wird Breitensport angeboten, d.h. aus vielen Sportarten werden unterschiedliche Themen aufgegriffen, z.B. werden Übungen mit Kleingeräten wie Reifen, Bälle, Seile, Tücher usw. mit einbezogen. Aus dem Turnbereich stehen die Themen Handstand, Rad, Gymnastik, Balancieren usw. auf dem Plan. Aus dem Judobereich werden die Falltechniken eingeübt sowie verschiedene Rollübungen und Reaktionsspiele. Überhaupt steht die Bewegungsschulung des gesamten Körpers ganz oben. So sind alle Übungen ausgerichtet auf die Verbesserung der Körperwahrnehmung, Körperbeherrschung, Koordinations- und Reaktionsfähigkeit sowie der Orientierungsfähigkeit.

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten



Rechtsanwalt
Maximilian Osterried
Interessenschwerpunkte
Mietrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwältin
Uta Struckmann-Friedel
Fachanwältin für Familienrecht

Rechtsanwältin
Anja Rosenbaum
Tätigkeitsschwerpunkt
Verkehrs- und
Versicherungsrecht

86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469





blackOut
SPORTS & SHOES
SCHWABMÜNCHEN

black out sports & shoes, luitpoldstr. 11, 86830 schwabmünchen
internet: www.blackout-sports.de, e-mail: info@blackout-sports.de
tel.: 08232-96 32 15, fax: 08232-96 32 14



Sport total auf zwei Stockwerken und 240m²

Erdgeschoss – Fashionwear, Snikers, Skateschuhe, Trendschuhe (Puma, adidas, OnitsukaTiger ...), Dartsport, Fußball, Sportbekleidung, Caps, Mützen, Taschen, Eastpak und Dakine Rucksäcke, Geldbörsen, Gürtel ...

Untergeschoss – Snowboards, Helme, Dainese Schutzbekleidung, Skateboards, Jogging & Walking, Kinderschuhe und Kindersportbekleidung, Ski- & Snowboardbekleidung für Erwachsene und Kinder, Tischtennis- & Schwimmartikel, Trekking & Bergschuhe ...



**JETZT
RADIKAL
REDUZIERTERTE
ANGEBOTE**



Der neue blackout Snowboard-Katalog ist da!

Nitro Fate Lady mit Nitro Team STA Bindung

Freeridebrett Modell 04/05 mit Softbindung, Komplettpreis

~~€ 539,95~~ jetzt € 319,95

Flow Merc Modell 05/06 mit Flow Softbindung

~~€ 459,96~~ jetzt € 319,95

Trans Universal oder Ocean Snowboard Modell 05/06

~~€ 199,95~~ jetzt € 99,95

Toko All-In-One Wax

Universal Heisswax, 250g ~~€ 19,95~~ jetzt € 5,-

GUTSCHEIN

Gib Deinem Ski/Snowboard den Schliff, den es braucht damit es auch auf Eis greift! Im hauseigenen Wintersteiger Ski- und Snowboardcenter haben wir mit unserem computergesteuerten Maschinen für alle das Richtige: Vom Keramikschliff Ihrer Seitenkante bis zum Steinschliff.

Kleiner Snowboard- oder Skiservice

(gültig bis 30.11.2005)

statt € 30,- für nur € 15,-

Heißwachsen (gültig bis 31.12.2005)

statt € 5,- für nur € 2,50

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten die ersten 200 Kunden ein „blackout VIP Freundschaftsband“ bis zum 30.11.2005.

www.blackout-sports.de

BADMINTON

Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120
LWS Sporthalle / Ost

Montag	17:45 - 20:00	Jugend	Jürgen Euba
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	Jürgen Euba
Freitag	20:00 - 22:00	Erwachsene / Jugend	Jürgen Euba

BILLARD

Ansprechpartner: David Werner, Tel. 08232/950481 • Billardheim 08232/903236
Billardheim des TSV Schwabmünchen, Augsburgsberger Straße

Montag	ab 20:00 Uhr	alle	
Mittwoch	ab 20:00 Uhr	alle	

BOGENSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635
Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz
Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen

Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	N. Giunta

FUSSBALL

Wintertrainingszeiten in der Halle bitte erfragen!

Ansprechpartner: Ingrid Rucht, Tel. 08232/909756, Handy 0160/1428229
Dienstag: 18:30 Uhr bis 19:30 Sprechstunde (Geschäftszimmer am Fußballplatz)

Montag	17:30 - 19:00	F1 - Jugend	M. Weichel
	17:30 - 19:00	F2 - Jugend	Roland Wagner
	17:30 - 19:00	F3 - Jugend	Werner Bräumel
	17:30 - 19:00	E1 - Jugend	Walter Hieber
	17:30 - 19:00	E3 - Jugend	A.Rucht/Tonau
	17:30 - 19:00	D - Jugend	Seemiller/Ude
	17:30 - 19:00	C1 - Jugend	Norbert Wagner
	17:30 - 19:00	C2 - Jugend	Werner Etzig
	19:00 - 21:00	A - Jugend	Novak/Marz
Dienstag	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Joachim Hof
	18:00 - 19:30	B - Jugend	M. Sillner
Mittwoch	17:30 - 19:00	F1 - Jugend	M. Weichel
	17:30 - 19:00	F2 - Jugend	Roland Wagner
	17:30 - 19:00	F3 - Jugend	Werner Bräumel
	17:30 - 19:00	E1 - Jugend	Walter Hieber
	17:30 - 19:00	E3 - Jugend	A.Rucht/Tonau
	17:30 - 19:00	D - Jugend	Seemiller/Ude
	17:30 - 19:00	C1 - Jugend	Norbert Wagner
	17:30 - 19:00	C2 - Jugend	Werner Etzig
	19:00 - 21:00	A - Jugend	Novak/Marz
Donnerstag	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Joachim Hof
Freitag	18:30 - 20:00	B - Jugend	M. Sillner

JUDO

Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Hohenauer Steffi
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger	5 - 7	Mayr Renate/Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Anfänger	8 - 13	Mayr Renate
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Freitag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Herbert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Baur Gerhard
	20:00 - 21:30	Erwachsene		Baur Gerhard

HANDBALL

Ansprechpartner: Lars Oberbeck, Tel. 08232/903607 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadl

Montag	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.) Jg. 87/88	Grundschule	A. Lange / M. Knoke
Dienstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	F. Klihm
	18:30 - 20:00	A-Jugend (männl.) Jg. 87/88	Grundschule	A. Lange / M. Knoke
	20:00 - 21:45	Herren I	LWS	J. Heinrich / T. Daschner
	20:00 - 21:45	Damen I u. II	Grundschule	Th. Lang / S. Sax
Mittwoch	17:00 - 18:00	E/D-Jugend (weibl.) Jg. 93-96	LWS	C. Flittner / H. Radloff
	18:00 - 19:00	E-Jugend Jg. 95-97	LWS	M. Knoke / M. Schwarz
	18:00 - 19:00	D-Jugend (männl.) Jg. 93/94	LWS	H. Hübenenthal / P. Bürgle
	19:00 - 20:15	C-Jugend (weibl.) Jg. 91/92	LWS	C. Weiher
	19:00 - 20:15	B-Jugend (weibl.) Jg. 89/90	LWS	H. Hübenenthal
	20:15 - 21:45	Herren II	LWS / West	H. Krüger/C. Zerle
	20:15 - 21:45	Herren III	LWS / West	U. Mayer
	20:00 - 21:45	JuniorTEAM	LWS / Ost	J. Lehnert
	20:00 - 21:45	Damen II u. A-Jugend (weibl.)	Grundschule	Sax/Wildegger/Schöppner
Donnerstag	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	K. Galinsky
	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	F. Klihm
	20:00 - 21:45	Damen I	Grundschule	Th. Lang
	20:00 - 21:45	Herren I u. A-Jugend (männl.)	Schwabstadl	J. Heinrich / T. Daschner
Freitag	16:00 - 17:15	D-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	Grundschule	C. Flittner / H. Radloff
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6-8 Jahre	Grundschule	L. Hefele
	17:15 - 18:30	D-Jugend (männl.) Jg. 95 - 97	Grundschule	P. Bürgle
	16:30 - 17:45	E-Jugend Jg. 95 - 97	LWS	M. Knoke / M. Schwarz
	17:45 - 19:00	C-Jugend (männl.) Jg. 91/92	LWS	K. Galinsky
	18:30 - 20:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 91/92	Grundschule	C. Weiher
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.) Jg. 89/90	Grundschule	C. Weiher
	20:00 - 21:30	JuniorTEAM	Grundschule	J. Lehnert
	20:00 - 21:30	Damen II u. A-Jugend (weibl.)	Grundschule	Sax/Wildegger/Schöppner

LEICHTATHLETIK

Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105
LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;

Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6-9 Jahre		Elisabeth Ritschel
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Sabine Geiger
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		Monika Ritschel / Michael Kieweg
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Kraftraum	Michael Kieweg / Stefan Ritschel
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		Anja Kell
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Sabine Geiger
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		Sabine Labermeir / Stefan Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Freitag	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	Wolfgang Ritschel

REHA-SPORT

Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle

Gefäß-Sport		
Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner
Osteoporose		
Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
Koronarsport		
Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl
Diabetikersport		
Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl. Verordnung)		
Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Thomas Gabelberger, Tel. 08232/2120 Willi Hauptlshofer, Tel. 08232/6955
Freibad Schwabmünchen • September - Mai Hallenbad Lechfeld und Untermeitingen

Montag	17:45 - 20:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelberger
		Jun./Sen.Gruppe ab 19:00 Uhr	Helmut Heinfling
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
		Aufbaugruppe (bis 19:00 Uhr)	Helmut Heinfling
Untermeitingen	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe 1 bis 3 (Kinder ab 6 Jahren)	Korn / Hauptlshofer u.v.m.
Untermeitingen	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe 4 bis 6 (Kinder/Jugend)	Korn / Hauptlshofer u.v.m.
Untermeitingen	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Hauptlshofer / Ludwig
Untermeitingen	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Gesa Schubert
Untermeitingen	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Gesa Schubert
Dienstag	17:30 - 19:30	Leistungsgruppe	Thomas Gabelberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Donnerstag	17:15 - 18:45	Leistungsgruppe	Thomas Gabelberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Freitag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelberger
	Abf. 16:30 Uhr	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
	Rückf. 19:25 Uhr	Aufbaugruppen	Gabelberger, Heinfling, Filser
Samstag	12:30 - 14:30	Jun./Sen. Gruppe	Freies Training
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Freies Training
		Leistungsgruppe	Freies Training
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Dirk Sofna

TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß - Tel. 08232/77424

Montag: Grundschule

Donnerstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Teakwondo/Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Thomas Heiß
Dienstag	18:00 - 20:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß
Donnerstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Heiß/Krüger
	20:00 - 21:30	Teakwondo/Allkampf/Jugend/Erw.	Robert Hoffmann
Samstag	15:00 - 17:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß

TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Peter Büttner, Tel. 08232/903975 • Jahnhalle

Dienstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Peter Büttner
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Steffi Hartmann
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Büttner/Hartmann
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	K.-H. Mayer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer

VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Michael Gebhardt, Tel. 08203/5998

Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:15	Jugend C/D weiblich	A. Böck
	18:00 - 19:45	Jugend B weiblich	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Damen II	Chr. Ailinger
	19:45 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Herren II	Chr. Mayr
Dienstag	19:30 - 22:00	Jugend A weiblich	P. Ehinger
	19:30 - 22:15	Herren I	R. Selg
Mittwoch	17:00 - 18:45	Jugend (m) C+B	P. Ehinger
	17:00 - 18:30	Jugend (w) D+C	P. Ehinger/A. Böck
	18:30 - 20:15	Jugend (w) B	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
Donnerstag	18:30 - 20:00	Jugend (w) A	Chr. Ailinger
	19:30 - 22:00	Herren I	R. Selg
	19:30 - 22:00	Herren II	C. Bösl
	20:00 - 22:00	Damen II	Chr. Ailinger

INLINEHOCKEY

Ansprechpartner: Markus Parton, 08232/4307 • Marcus Kruppe, 08232/908155
Inlinehockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag	ab 19:00 Uhr	für alle	
Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle	

SKI

Ansprechpartner: Walter Franke Tel. 08232/1267
LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnastik mit Musik	S. Klein / P. Englbrecht
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptlshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptlshofer

STOCKSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Michael Carlsson, Tel. 08232/996840

Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Haunstetten

Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Winter			
Dienstag	18:45 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson

TURNEN

Ansprechpartner: Zitta Mailänder, Tel. 08232/2652

GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Montag	16:00 - 17:00	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gisela Maywald
	17:00 - 18:30	GS Halle Süd	allgem. Mädchenturnen	ab 5 Kl.	Barbara Viehl
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	18:45 - 20:15	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	16 bis 17	Carolin Bosse
Dienstag	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptlshofer
	16:30 - 18:00	GS Halle Nord	allgem. Mädchenturnen	1. - 4. Kl.	Gabi Hauptlshofer
	17:00 - 19:15	LWS Osthalle	Leistungst./Mäd.		Hildegard Schmitz
Mittwoch	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Kinder mit Eltern	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:20 - 17:05	GS Halle Nord	Turnen Vorschulk.	5	Edith Greisinger
	17:10 - 17:55	GS Halle Nord	Turnen Vorschulk.	6	Edith Greisinger
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Stefanie Menter
	17:00 - 18:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Tatjana Eisenburger
	16:30 - 18:00	Jahnhalle kl. Halle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		Sieglinde Reinold
Donnerstag	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	14 bis 16	Zita Hilf
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	ab 17	Stefanie Menter
Freitag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	allgem. Bubenturnen	1./2. Kl.	Isabella Fabricius
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	allgem. Bubenturnen	3./4. Kl.	Angelika Kraus
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	Hildegard Schmitz
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		Hildegard Schmitz
	18:30 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgruppe Buben		Christian Bruckner
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		Hildegard Schmitz
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Gardetraining		Sieglinde Reinold

Fitness • Tanz • Gesundheit • für Erwachsene

Montag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	10:00 - 11:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik	Sieglinde Fischer
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik	Sieglinde Fischer
	19:00 - 20:00	Jahnhalle gr. Halle	Aerobic	Marties Knoll
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanzgruppe für Fortgeschrittene	Claudia Klimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männerymnastik	Willi Schäfer
Dienstag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Gymnastik + Tanz	U. Renner
Mittwoch	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
Donnerstag	08:30 - 09:30	Treffp. Parkplatz - Riedstr. Luitpoldhain	Walking: „Bewegung im Freien - sanft und effektiv“	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Kondition für „Alle“	Karin Himmler
	20:00 - 21:30	GS Halle Süd	Hobbykorbballgruppe f. Männer	Heinz Drexl

Turner beim Campen

Wetterglück beim Juli-Ausflug der Turnjugend

Ausnahmsweise einmal kein Training stand an einem Juli-Wochenende bei den Turner-Mädels auf dem Programm. Ein Camping-Wochenende mit allen Schikanen war angesagt.

Samstag früh, groß bepackt mit Zelten, Schlafsack und Verpflegung starteten wir zum Bootshaus der Naturfreunde Augsburg. Der Zeltaufbau stellte uns – dank tatkräftiger Unterstützung eines Vaters – kaum vor Probleme. Gleich danach ging es dann los mit Spiel, Spaß und Vergnügen. Dabei war Twister, Rope-Skipping, Tabu, Volleyball, Federball und vieles mehr angesagt.

Der nachmittägliche Ausflug an die Wertach wurde leider aufgrund aufziehender Gewitterwolken stark abgekürzt. Doch anscheinend waren alle während des Jahres sehr brav (??), denn schon bald war der Regenschauer vorbei und der Grill wurde angeheizt. Kräftig gestärkt klappte es dann auch mit dem Lagerfeuer. Das ein oder andere wurde da dann noch zu später Stunde auf dem Spieß gegrillt.

Die Nacht war logischerweise für Betreuer und Jugendliche relativ kurz, und der Schlaf wurde auf wenige Stunden beschränkt. Doch nach einem gemütlichen Frühstück im Freien waren (fast) alle wieder fit. Und damit zumindest der Anschein von Sportlern gewahrt wurde, ging es danach auf eine Bildersuchwanderung. Die Mädels machten die Gögginger Wälder unsicher und schafften es



Gutgelaunte „Turn-Camper“ bei mit-täglichen Reste-Essen.

doch ans Ziel, wobei die Trainer erstaunt feststellten, dass für eine Gruppe die „Wälder“ sogar groß genug waren, um sich zu verlaufen. Mit Sonderaufgaben zur Pantomime, Gesangsinterpretation der „grünen Nase Hildegards“ und einer Guru-Anbetung (natürlich einer Trainee-rin) konnten die Gruppen noch Zusatzpunkte sammeln.

Um diese Anstrengungen wieder auszugleichen, gab es mittags ein „Reste-Essen“. (Mit der restlichen Verpflegung incl. den noch vorhandenen Restbeständen der mitgebrachten Süßigkeiten hätten die ganze Gruppe locker „überwintern“ können). Nach der Siegerehrung war dann leider schon wieder aufräumen angesagt, wobei auch alle tatkräftig mit anpackten.

Das Wochenende war leider viel zu kurz, aber die „Camping-Premiere“ hat allen viel Spaß gemacht und kann ja vielleicht bald (Sommer 2006?) wiederholt werden.

Neue Turnzeiten

Die Turnstunden für die Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter haben sich wie folgt geändert:

Grundschule Halle Nord (Mittwoch)
15.30 – 16.15 Uhr: 3-jährige Kinder
nur mit Begleitung; 4 bis 6 Jahre
ohne Begleitung
16.20 – 17.05 Uhr: 4 bis 6 Jahre
17.10 – 17.55 Uhr: 4 bis 6 Jahre
ÜL: Edith Greisinger & Team

Das Bubenturnen ist nun wie folgt aufgeteilt:

Allgemeines Turnen

14.30 – 16 Uhr: 1. und 2. Klasse;
Grundschule Halle Nord (Freitag)
ÜL: Isabella Fabricius

17.00 – 18.30 Uhr: 3. und 4. Klasse;
LWS Halle Nordost (Freitag)
ÜL: Angelika Kraus

Geräteturnen

(Leistungs- und Aufbaugruppe)
18.30 – 20.00 Uhr LWS (Freitag)
ÜL: Christian Bruckner

Neue Kurse

Orientalischer Tanz

im Gymnastikraum der Grundschule für Mitglieder und Nichtmitglieder des TSV.

Übungszeit: Die 10.00 – 11.00 Uhr
Kursleiterin: Emilie Steinle

„Durch Einführung in Tanz und Musik erleben Frauen beim Bauchtanz neue Körpererfahrung“
Information bei der ersten Übungsstunde!

Aerobic/Bodystyling

mit Carolin Bosse

Neues Fitnesstraining für junge Leute
Beginn: 17. Oktober 2005
ab 16 Jahre

Mo 19.00 – 20.00 Uhr
im Gymn.Raum der Grundschule
Dauer: 10 Abende
jugendliche Nichtmitglieder € 20,-
Mitglieder frei

Bewegung- Kondition-Gesundheit

für Nichtmitglieder und Mitglieder

Kursangebote Herbst 2005

Walking

Ein Sport im Freien für Gesundheitsbewusste. Gelenkschonendes Training, das die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert, die Durchblutung fördert und sich positiv auf die Psyche auswirkt. Für Walking gibt es kein schlechtes Wetter!

Do. 15.09. 08.30 Zitta Mailänder

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße; ganzjährige Übungsstunde

Nordic Walking für Einsteiger und Geübte

Ein effektives Ausdauertraining, das durch den Einsatz von Stöcken noch intensiver den ganzen Körper trainiert.

Mi. 14.09. 18.30 Loni Becht/Adelinde Kreuzer (12x)

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße; Nichtmitglieder € 30,-; Mitglieder frei

Nordic Walking für Geübte

Ein effektives Ausdauertraining. Stöcke bitte mitbringen.

Fr. 16.09. 18.00 Loni Becht/Adelinde Kreuzer (12x)

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße; Nichtmitglieder € 30,-; Mitglieder frei

Rund um die Wirbelsäule:

WS-Gymnastik

Durch gezielte Gymnastik wird Rückenschmerzen vorgebeugt.

Mobilisieren-Kräftigen-Dehnen-Entspannen

Di. 13.09. 18.00 Grundschule/Gym.Raum Adelinde Kreuzer (12x)

19.00 Grundschule/Gym.Raum Adelinde Kreuzer (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

WS-Gymnastik bei Rückenbeschwerden (nach ärztl. Verordnung)

Do. 15.09. 18.00 Jahnhalle/Gym.Raum Ute Daschner (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

WS-Gymnastik am Vormittag:

Mo. 12.09. 08.30 Grundschule/Gym.Raum Zitta Mailänder (12x)

10.00 Grundschule/Gym.Raum Zitta Mailänder (12x)

Di. 13.09. 08.30 Grundschule/Gym.Raum Zitta Mailänder (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

Fitness am Vormittag

zur Steigerung allg. Fitness u. Kondition, Kräftigung, Ausdauer, Stretching

Do. 22.09. 9.00 Jahnhalle Gisela Maywald (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

Aerobic - Powertraining

Low Impact und Stretching.

Mo. 12.09. 19.00 Jahnhalle Marlies Knoll (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

Body Art

Energie und Kraft werden mit Harmonie und Geschmeidigkeit verbunden.

Mo. 12.09. 20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Marlies Knoll (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

Step-Aerobic

Mi. 14.09. 19.00 Jahnhalle/Gym.Raum Birgit Hillenbrand (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder € 15,-

Orientalischer Tanz

Durch Einführung in Tanz & Musik erleben Frauen jeden Alters beim Bauchtanz neue Körpererfahrung und spüren Harmonie von Bewegung und Gefühl (Informationen s. Kasten links „Neue Kurse“).

Fitness für „Alle“

Ein Konditionstraining für alle!

Do. 15.09. 20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Karin Himmler (12x)

Nichtmitglieder € 30,- / Mitglieder frei

Gesund und Fit

Dieses Programm ist im Rahmen der Gesundheitsförderung von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschungsfähig (Informationen in der Geschäftsstelle Tel. 4130)

Auch Späteinsteiger sind immer herzlich willkommen!



Besuchen Sie unsere große Ausstellung

Fenster und Türen zum Anfassen
auf über 500 m² Ausstellungsfläche



Alu-Haustüre mit Alu-Füllungen

Compact Holz
Türen Studio

€1998,-
inkl. MwSt.

Besuchen Sie unser Innentür-Studio!
Türen zu Sonderkonditionen!

RÖSNER – Fenster-
Türen - Technik GmbH

Taubentalstraße 59
86830 Schwabmünchen
Gewerbegebiet Ost
Tel. 0 82 32 / 9 60 70



Gut sehen.

Gut hören.

Gut fühlen.

LINDBERG
EYEWARE

**Ihr Optiker
& Akustiker**



Michael Großmann

Kaufbeurer Str. 4 * 86830 Schwabmünchen * Tel. 08232/903535

Tönen

und glänzen!

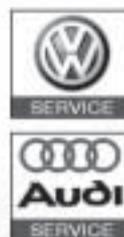
Die neuen Farben sind da!

Mehr Glanz,
mehr Pflege –
Farben die zu
Ihnen passen,
mit denen Sie
gut ankommen.

Lassen Sie sich
von uns
professionell
beraten.



Haarstudio Friedrich
Inh. Claudia Bucher
Mindelheimer Str. 13
Schwabmünchen
Tel. (08232) 2910



**AUTOHAUS
BUNZ**

Augsburger Str. 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0

**BUNZ: Auf unsere vier Buchstaben
können sie sich verlassen !**



Zwei Bayernligisten an der Platte

Damen als Aufsteiger vor schwerer Aufgabe – Herren auf Sparkurs

In der gerade beginnenden Saison spielen sowohl die erste Damen als auch die erste Herrenmannschaft in der Bayernliga. Die Damen konnten ja einen überraschenden Aufstieg feiern. Die Herren zogen nach personellen Veränderungen ihr Team aus der Oberliga zurück. Die anderen Mannschaften spielen, mit einer Ausnahme, wenn auch in anderer Aufstellung weiter in ihren alten Ligen.

Der Männerbereich im Überblick

Die Ausnahme ist die 4. Herrenmannschaft, die nach ihrem Abstieg in die 3. Kreisliga um den sofortigen Wiederaufstieg kämpft. Mit den altbewährten Kräften Wolfgang Schönwetter, Hermann Alt, Michael Danke, Lothar Pianowski, Peter Duschanek, Christian Raith und Peter Leitner, dürfte das kein Problem sein. Die Neuzugänge Berndt Rottenegger und Wolfgang Heilmann sowie Nachwuchsspieler Daniel Scholz werden ebenfalls alles daran setzen um möglichst schnell aufzusteigen.

Die 3. Herren mit Heinz Egger, Michael Bergmann, Michael Mayer, Dieter Kraus, Gerhard Wurm, Werner Schrenk und Harald Reisser wird wohl in der 3. Bezirksliga gegen den Abstieg kämpfen. Doch mit entsprechendem Einsatz und Engagement sollte dieser verhindert werden.

Die 2. Herrenmannschaft die in der Landesliga spielt, wird mit Karl-Heinz Mayer, Michael Sattelmayer, Neuzugang und Abwehrstrategie Herbert Okolowitz, Rainer Schwarzenbacher, Robert Walter und Peter Büttner die Liga bestimmen halten können und hat mit Spitzenmann Karl-Heinz Mayer einen der besten Spieler der Liga in ihren Reihen.

Die 1. Herren hat die schwierigste Aufgabe zu lösen, denn in der Bayernliga wird es mit einem stark veränderten Team nicht einfach sein zu bestehen, da in dieser Saison kein Spitzenspieler

verpflichtet wurde. Doch Peter Angerer, Stefan Kraus, Harald Egger, Michael Wengenmayr, Max Fabritius und Neuzugang Hans Weh werden das Kind schon schaukeln.

Die Damen im Detail

Auch die 1. Damenmannschaft mit Brigitte Becht, Dorina Zappe, Heike Büttner und Sandra Wengenmayr wird in der Bayernliga um jeden Punkt hart kämpfen müssen. Saisonziel ist ganz klar der Klassenerhalt. Diese Aufgabe ist heuer umso schwieriger zu bewältigen, als Brigitte Becht künftig aus Coburg und Sandra Wengenmayr aus Dachau anreisen müssen. Der Beruf geht eben vor. Wie sehr sich diese räumliche Trennung auf den Teamgeist, das Training und die Punktspiele auswirken wird, bleibt noch abzuwarten. Vielleicht darf man ja auf einem Wiedereinstieg der früher so erfolgreichen Sylvia Reisser hoffen, die im Oktober von einem beruflichen Fortbildungsjahr aus Spanien zurückkehrt.

Die 2. Damenmannschaft geht in der 2. Bezirksliga mit grundsätzlich unveränderter Aufstellung an den Start und

hofft auf einen sicheren Platz im Mittelfeld. Gleichwohl wird diese Saison für Steffi Hartmann, Andrea Erhard, Sybille Griesmeir, Eva Walter, Simone Ringmeir, Ulrike Sinzinger und Angelika Hemmerle sicher recht wechselhaft. Denn nachdem Andrea Erhard nach der Geburt ihres Sohnes sportlich jetzt wieder richtig Fuß gefasst hat, muss vorläufig auf Simone Ringmeir verzichtet werden, die in der Saisonpause Mutter eines Buben geworden ist. Und damit die Tischtennisabteilung gewiss keine Nachwuchssorgen plagt, ist bereits eine weitere Spielerin (vorläufig noch ungenannt) schwanger und wird jedenfalls in der Rückrunde ausfallen. In diesem Zusammenhang drängt sich die Frage auf, ob eine allgemeine Tischtennispflicht sich etwa positiv auf die Geburtenrate in unserem Lande auswirken könnte. Vielleicht sollte eine Abordnung unserer Abteilung mal im Bundeskanzleramt vorsprechen.

Der Jugendbereich

Bei der Jugend hat die Abteilung für diese Spielzeit eine Mädchen- und drei Jungenmannschaft gemeldet. Die Mädels spielen in der 1. Kreisliga und wollen diese Jahr ganz vorne mitspielen. Carina Scherer, Denise Bammler, Tanja Billing, Eva Schuler, Christiane Becht, Miriam Pientschik, Jasmin Bammler, Anna Bommler und Lisa Berger haben gute Möglichkeiten den Aufstieg in die Bezirksliga zu schaffen.

Bei den Jungen sieht es etwas anders aus. Die 1. Mannschaft mit Christian Billing, Christoph Hauptelshofer, Alexander Settele und Julian Scholz hat gute Chancen sich im Mittelfeld zu platzieren oder etwas weiter vorne. Die Zweite hat schon vor dem ersten Saisonspiel Personalprobleme und wird öfters mit Ersatz antreten müssen. Welchen Platz für Markus Lerchel, Christoph Engelhardt, Janis Danke und Julian Keppeler dabei herauspringt, wird man nach der Vorrunde sehen.



Verstärkt die Erste: Hans Weh



Herbert Okolowitz – Abwehrstrategie und Neuzugang der Herren II

Ihre zweite Saison spielt dieses Jahr die Jungen 3 und versucht den letzten Platz aus dem Vorjahr zu verbessern. Tobias Lorenz, Stephan Fischer, Florian Zinsberger, Markus Deutschenbauer und Christoph Engardt werden alles probieren und fleißig trainieren, damit eine besserer Platzierung zustande kommt.

Heimspielkalender

bis zur Weihnachtspause

Bayernliga Männer

Sa, 01.10.	14:30	TV Ruhmannsfelden
Sa, 01.10.	18:30	WB Allianz München
Sa, 15.10.	18:30	München-Thalkirchen
Sa, 22.10.	14:00	TSV 1896 Rain/Lech
Sa, 29.10.	14:30	DJK Bad Höhenstadt
Sa, 10.12.	18:30	DJK Altdorf

Bayernliga Frauen

Sa, 08.10.	18:00	TSV Ottobrunn
Sa, 22.10.	18:00	TTC Birkland
Sa, 05.11.	18:00	SV DJK Kolbermoor
Sa, 19.11.	18:00	DJK SB Landshut
Sa, 03.12.	18:00	SW München

Trainingszeiten

in der Jahnhalle

Mo	20:00 - 22:00	Erwachsene
Di	17:00 - 18:15	Anfänger Jugend
Di	18:15 - 19:30	Fortgeschrittene Jugend
Di	19:30 - 22:00	Erwachsene
Do	17:00 - 18:15	Anfänger Jugend
Do	18:15 - 19:30	Fortgeschrittene Jugend
Do	19:30 - 22:00	Erwachsene
Fr	ab 17:00 Uhr	Punktspielbetrieb

DITTRICH + CO • METALL- UND KUNSTSTOFFWARENFABRIK
KRUMBACHER STRASSE 24 • D-86830 SCHWABMÜNCHEN

TELEFON 0 82 32 / 99 71-0
TELEFAX 0 82 32 / 99 71-99

eMail: info@dittrich-co.de • <http://www.dittrich-co.de>

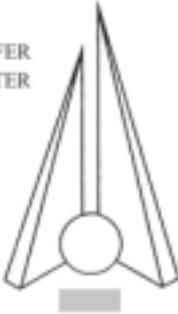
Offizieller Sponsor des TSV-Schwabmünchen

DITTRICH+CO

- Spritzguss und Tiefziehen von thermoplastischen Massen
- Weiterbearbeitung
- Eigener Werkzeugbau

Zielorientierte Steuer-, Rechts-
und Wirtschaftsberatung für
Unternehmer und Privatpersonen
ist unser allumfassendes
Angebot an Sie.

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



MAX REISCH

RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten
und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegelungen

Top-Marken
Beste Beratung
Erstklassiger Service
Jahrzehntelange Erfahrung!

EPPLÉ
www.epplé-schwab.de



TREK

ARROW

Diamant

Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

Rittmayr & Härle GmbH

Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Großes Angebot an Sport- und Tourenrädern
Trekking- u. Mountainbikes, Cityräder,
Kinder- und Jugendräder
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen

Die 10 Regeln der RÜCKENSCHULE

- | | |
|---|---|
| 1 Du sollst Dich bewegen. | 6 Halte beim Sitzen den Rücken gerade und stütze den Oberkörper ab. |
| 2 Halte Deinen Rücken gerade. | 7 Stehe nicht mit durchgedrückten Knien. |
| 3 Gehe beim Bücken in die Hocke. | 8 Ziehe beim Liegen die Beine an. |
| 4 Hebe keine schweren Gegenstände. | 9 Treibe möglichst viel Sport. Alles was Freude bereitet ist gut. |
| 5 Verteile Lasten und halte sie dicht am Körper. | 10 Trainiere täglich Deine Wirbelsäulenmuskulatur. |

ROTGANG
Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage

Ihre Praxis für Physiotherapie in Schwabmünchen

Schwabmünchen • Frauenstraße 17 • Telefon 74565
Termine nach Absprache • Auch Hausbesuche!

Eine wichtige Adresse...



Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 082 03 / 95 28 09
Fax 082 03 / 95 28 13

**Ihre Apotheke
in Großaitingen.**



Großes Gruppenfoto nach aufregenden Stunden mit Pfeil und Bogen

Tolle Veranstaltung

Ferienprogramm der TSV-Bogenschützen

Am Freitag, den 19. August hatten 21 Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung das Bogenschießen auszuprobieren.

Organisiert wurde die Veranstaltung, die sicherlich zu den Highlights des diesjährigen Ferienprogramms zählte, von der Abteilung Bogensport des TSV. Nach kurzer Einführung in die Theorie und Sicherheit im Umgang mit Pfeil und Bogen ging es an die vereinseigenen Wettkampfbögen, mit denen die Kinder „Pfeile fliegen lassen“ durften.

Nachdem die Teilnehmer sich in der Pause mit Wienerle-Semmeln gestärkt hatten, wurde anschließend ein kleiner Wettkampf ausgetragen, bei dem die Kids mit großem Ehrgeiz und durchaus beachtlichem Talent zur Sache gingen. Am Ende gab es für jeden eine Urkunde, die aus organisatorischen Gründen jedoch noch nicht an die Kinder verteilt werden konnte, sondern erst später an die jungen Schützen ging.

Insgesamt, so das Feedback der Teilnehmer, war das Bogenschießen eine mehr als gelungene Veranstaltung.

Eine große Aufgabe

Schwäbische Meisterschaften in Schwabmünchen

Zum ersten Mal sind die Bogenschützen des TSV Schwabmünchen Ausrichter der schwäbischen Meisterschaft Bogen/Halle, zu der am Samstag den 3. Dezember über 200 qualifizierte Bogenschützen erwartet werden.

Für die örtliche Organisation in der mit 25 Zielscheiben bestückten Dreifachturnhalle der Grundschule Schwabmünchen sind Nino Giunta, der Abteilungsleiter der Bogenschützen, und sein Team verantwortlich. Sie sind bereits jetzt mit der Organisation beschäftigt und wollen bei ihrer ersten ausgerichteten Meisterschaft in der Halle natürlich mit einem reibungslosen Ablauf aufwarten.

Die Meisterschaften starten am Vormittag um 9.30 Uhr mit den Schüler-Jugend- und Juniorenklassen. Hier sind aus dem Schützengau Lech-Wertach/Swabmünchen mit ihren Nachwuchsschützen stark vertreten. Nach der Mittagspause geht es um 14.30 Uhr weiter mit der Schützenklasse, Altersklasse, Seniorenklasse, Damen, Damen-Altersklasse. Ein Platz in den Top Ten könnte für die meisten Schwabmüchener Bogenschützen schon drin sein, wobei die Motivation in eigener Halle sicher noch größer ist.

Die Bogensportabteilung des TSV lädt alle Sportfans aus Schwabmünchen und Umgebung zu dieser Großveranstaltung ein und würde sich über einen entsprechenden Publikumszuspruch sehr freuen. „Bogensport live“ ist auch für Zuschauer ein absolut attraktiver und spannender Sport und die Schwabmüchener Schützen sind für ein wenig Unterstützung sicher sehr dankbar.

Bogenschützen Kalender bis Januar 2006

- 14.09. Beginn der Hallensaison
- 29.10. Sportschau
- 29.10. Oberliga Ebersberg
- 30.10. Kaufering 2x18m
- 05.11. Vereinsmeisterschaft
- 19.11. Oberliga Ebersberg
- 19./20.11. Tapfheim 2x18m
- 03.12. Schwäbische Meisterschaft Schwabmünchen
- 10.12. Oberliga Langenpreising
- 18.12. Weihnachtsfeier Jahnhalle
- 22.12. bis 07.01. Winterpause
- 14./15.01. Lindach 2x18m

LEVI'S
MUSTANG
WRANGLER
PIONEER • MAVI
ANGELS • KENNY S.

Über 4.000 Jeans der führenden Weltmarken ständig am Lager!

In Sachen Jeans- und Sportswear sind wir die **No.1**

STEGMÜLLER

Schwabmünchen Luitpoldstraße 2 ☎ 08232 / 44 80

- JEANS
- SPORTSWEAR
- BEKLEIDUNG

Luitpoldstraße 3 · 86830 Schwabmünchen
Telefon 08232/3061 · Telefax 08232/74080

Gröber

Kleineisenwaren
auch in geringen Mengen, für
große und für kleine Reparaturen!



Traditionelles „Fun-Wochenende“

TSV-Schwimmer lassen die Ferien kurzweilig in Dinkelscherben ausklingen

Am letzten Ferienwochenende war es wieder soweit: Wir, ein großer Teil der Schwimmgruppe des TSV, brachen ins Dr.-Wiesental-Haus nach Dinkelscherben auf.

Dort angekommen trafen wir uns, in Sportkleidung zu einer schönen, entspannenden Einführungsrunde Waldlauf! Nach dieser „lockeren“ Runde gingen wir - leicht angestrengt - zurück zum Sportplatz zu einem Fußballspiel. Nach dem Abendessen ging es wieder zum Sport, diesmal in die Sporthalle. Dort wurden zuerst die vier Gruppen, die sich das Wochenende in verschiedenen Spielen messen würden, festgelegt.

Hindernislauf mit Mückeninvasion

Das erste bewertete Spiel wurde gleich ausgetragen: Ein Hindernislauf auf Zeit. Nach einigen Spielen in der Halle wurde es langsam spät und der Abend klang im Gemeinschaftsraum gesellig aus. Und kaum war der Abend zu Ende und man hatte es geschafft trotz Mückeninvasion zu schlafen, wurden wir schon beim ersten Hahnenschrei (um viertel vor SIEBEN!) von unserem „Vergnügungswart“ Andreas geweckt, um den Tag mit (und wir hatten gehofft das sei nur ein Scherz



Das kleine, aber feine, Schwimmbecken im Dr. Wiesental-Haus blieb natürlich häufiger Anlaufpunkt für die gutgelaunten TSV-Schwimmer.

gewesen) 2 Runden Waldlauf zu beginnen. Nach 2 Runden und mehreren Treppensprints im Wald krochen wir dann auf unseren noch bewegbaren Gliedmaßen zum Frühstück.

Danach ging es nahtlos weiter. Spiele, Punkte, Gruppenwertungen, es blieb ausgesprochen kurzweilig. Sogar eine weitere gewertete Waldrunde brachte trotz Muskelkater neue Rekordzeiten. Dann im Schwimmbad stand einmal nicht das „normale“ Schwimmen im Vordergrund, sondern diverse höchst unterhaltsame Staffeln wie zum Beispiel: Kleidungsschwimmen, Tauchwettbewerb und Fangspiele.

Bunter Abend ein voller Erfolg

Aber nicht nur sportliche Herausforderungen gab es für die Gruppen. Für den traditionellen „bunten Abend“ am Samstag sollte sich jede Gruppe einen Sketch ausdenken und diesen dann am Abend vorführen. Danach ging es mit Spielen wie Mohrenkopf- und Apfelwetzen weiter und dem berühmten „Pfeife-Such-Spiel“, bei dem es einmal mehr die Neuzugänge und diejenigen, die noch nicht in Dinkelscherben gewesen waren, erwischte.

Am nächsten Morgen durften wir gnädigerweise bis acht schlafen, und gingen diesmal ohne Waldlauf zum Frühstück. Nach ein paar letzten Spielen wurde das Siegerteam ermittelt (Welches natürlich die des Autors war! ©). Dieses durfte sich dann zuerst, an dem wie immer von den Trainern glänzend gedeckten Tisch, einen Artikel aus verschiedenen T-Shirts, Hosen, Pullovern, Geldbörsen usw. aussuchen. Zudem gab es für jeden noch ein Trainingspaket. Nach dem Mittagessen hieß es Einpacken, Fototermin und dann es ging auf die Heimfahrt mit vielen schönen Erinnerungen und einem gehörigen Muskelkater!

Kreative Wohnideen nach Maß.



Küche, Bad, Garderobe
Wohn-, Schlafzimmer
Naturschlafsysteme
Eckbank und Tisch
Treppen, Parkett
Alle Fenstersysteme

Thoma
INNENAUSBAU

Brunnenstraße 6
86872 Scherstetten
Tel. 08262 / 1562
Fax 08262 / 2095

www.thoma-innenausbau.de

Nachhilfe bei den Profis

> Lernen kann man lernen.

Seit mehr als 30 Jahren werden im Studienkreis Schüler von ausgesuchten Profis betreut. In kleinen, effektiven Lerngruppen können Lernschwächen gezielt behoben werden. Ein bewährter Weg, der das Selbstvertrauen stärkt und den Spaß am selbstständigen Lernen sichert.

Über die Angebote vor Ort informiert die Studienkreis-Leiterin.

Tel. 0800/111 12 12
[gebührenfrei]
www.nachhilfe.de

Schwabmünchen, Feyerabendstraße 14
(Ecke Bahnhofstr.), Tel. 99 79 66
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr
Leiterin: Erika Scheitz

studienkreis
> Nachhilfe.de

Start in die neue Billard-Saison

Drei Teams gehen mit Chancen an den Start - Gelungene Sommerturniere

Keine Ruhepause gönnen sich die Aktiven und Verantwortlichen der Billardabteilung des TSV Schwabmünchen. Waren die Sommermonate mit Training und einigen Turnierhighlights gefüllt, so steht nun die neue Punktspielrunde vor der Tür.

Neue Saison

Der Beginn der neuen Saison steht unmittelbar bevor und birgt noch einige Ungewissheiten. Wie unlängst berichtet, wurde eine Neueinteilung der Kreise durchgeführt, so dass uns die Spielstärke der anderen Mannschaften noch unbekannt ist. Für unsere 1. Mannschaft hoffen wir, dass sie auch diese Saison wieder um den Aufstieg in der Bezirksliga mitspielen kann, zumal sie durch Tony Sohal starken Zuwachs bekam, was dieser in den letzten Spieltagen der alten Saison immer wieder unter Beweis stellte. In Anbetracht der Routinier Roland Kugelmann, Anton Weber und Stefan Krolop sollte dieses Ziel nicht zu hoch gegriffen sein.

Die 2. Mannschaft hat mit Jürgen Scholz ebenfalls Verstärkung erhalten.

So ist sie den spielerischen Anforderungen in der Kreisliga A mit Spielern wie Dirk Wolf, Markus Deißer, Stefan Höcht und Johannes Ostner mehr als gewachsen, was auf einen guten Platz im Mittelfeld, vielleicht sogar in den vorderen Rängen hoffen lässt.

Unsere 3. Mannschaft mit Matthias Koletzko, David Werner, Evelyn Schmelzer und Robert Peller dürfte wohl das schwierigste Los gezogen haben. Letzte Saison spielte sie noch Kreisliga C, heuer jedoch, bedingt durch die Neueinteilung der Kreise gibt es keine Kreisliga C mehr, muss sie sich gezwungenermaßen in der Kreisliga B behaupten. Es bleibt abzuwarten wie sie abschneiden wird. Wir hoffen jedenfalls das Beste und sind guten Mutes.

WiS Gaudi Cup

Wie angekündigt fand am 13.08.2005 der WiS Gaudi Cup statt. Wie auch letztes Jahr war er dank der großen Teilnehmerzahl und der ein ums andere Mal kreativen Disziplinen, für die sich Dirk Wolf verantwortlich zeichnet, ein voller Erfolg. Nach einem schönen Tag, bei

dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, standen unsere Gewinner fest. Den dritten Platz belegte Daniel Zettler. Stefanie Heidler wurde nur hauchdünn von Jürgen Scholz auf den zweiten Platz verwiesen. Festzuhalten bleibt, es war ein toller Tag, an dem es eigentlich nur Gewinner gab.

Hochklassiges Sommerturnier

Als krönender Abschluss des alten Jahres und als Wegweiser auf das Kommende fand am 03.09.2005 unser großes Bikeoholix Sommerturnier statt. Bei diesem weit über die Landkreisgrenzen bekannten Turnier, nahmen dieses Jahr 27 hochklassige Spieler teil. Der bis um 3.00 Uhr morgens andauernde Billardmarathon brachte spannende, dramatische und hart umkämpfte Partien mit sich. Das Finale der Verliererrunde bestritten Martin Meister und Stefan Gruber, das dieser, spielerisch auf Augenhöhe mit Martin Meister, sehr knapp mit 4:7 verlor. Der Sieger der Gewinnerrunde Stefan Ernst teilte sich mit seinem Finalgegner



Geteilte Erste beim bikeoholix Turnier: Stefan Ernst und Martin Meister.

Martin Meister den 1. Platz, da bereits der Morgen graute. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei unseren Gästen und freuen uns schon sehr auf das VIII. Bikeoholix Sommerturnier 2006.

Kreismeisterschaft 8-Ball

Am 10.09. fand in Königsbrunn die Einzelkreismeisterschaft Herren 8-Ball statt. Auch vom TSV Schwabmünchen gingen wieder Spieler erfolgreich an den Start. Roland Kugelmann als Zweitplatziertes, sowie Tony Sohal und Stefan Krolop auf den Plätzen drei und vier haben sich für die Bezirksmeisterschaften am 09.10. in Kempten qualifiziert. Wir gratulieren den Spielern zu ihrem Erfolg!



Siegerehrung beim WiS Gaudi Cup – Sponsor Herbert Wilhelm (r.) gratuliert der Zweitplatzierten Stefanie Heidler. Links der Sieger Jürgen Scholz.

Fit in den Herbst!
mit ballaststoffreichen
Körnerbrot

Bäckerei • Konditorei
Stiegeler
Schwabmünchen
Fuggerstr.24 Tel (08232) 4830

FAHRSCHULE TURNER



ALLE KLASSEN

Großaitingen
Bischof-Ulrich-Str.16
Tel. 08203/1639
Mo.+Mi.

Schwabmünchen
Ferd.-Wagner-Str.22
Tel. 08232/73478
Di.+Do.

Untermeitingen
Fuggerstraße 2
Tel. 08232/73449
Mo.+Mi.

AUSKUNFT+ANMELDUNG ab 17.00 Uhr, UNTERRICHT 19.00-20.30 Uhr





2000 Euro für die Kinderklinik

Stockschützen veranstalten Stadtmeisterschaften für einen guten Zweck

Für den guten Zweck veranstalteten die Stockschützen des TSV Schwabmünchen ihre diesjährige Stadtmeisterschaft für Vereine, Organisationen, Betriebe und private Spielgemeinschaften.

Bereits einige Tage vor dem eigentlichen Termin hielten die einzelnen Moarschaften „geheime Trainingseinheiten“ auf der Asphaltanlage an der Jahnturnhalle ab. Am Spieltag wurde jeder Mannschaft ein Aktiver der Stockschützen als passive Unterstützung zugeteilt. Pünktlich um 13 Uhr begrüßte der zweite Abteilungsleiter Andreas Eder die 15 Moarschaften. Nach kurzen Erläuterungen durch den Wettkampfleiter wurde die Anlage für den Wettkampf freigegeben. In zwei Gruppen wurden die vier Teilnehmer für das Halbfinale ermittelt.

Sieg geht an Bayern-Fanclub

Es siegte schließlich das Team vom „FC Bayern-Fanclub“ vor den „AH-Fußballern“ des TSV Schwabmünchen. Platz drei und vier ging an „Einkehr zum Hasen“ und „Wolframler“. Schwab-

müchens Zweiter Bürgermeister Heinz Schwarzenbacher ließ es sich nicht nehmen, die abschließende Siegerehrung vorzunehmen. Lobende Worte für die Stockschützenabteilung fand nicht nur der Sportreferent, sondern auch TSV-Vorstand Hans Nebauer, der von der Idee der Benefizveranstaltung begeistert war. Den großen Ansturm auf Speisen und Getränke meisterte die kleine Abteilung bravourös. Trotz Fußballländerspiel saßen die Sportler noch bis in den Abend in geselliger Runde.

Hoher Betrag an Kinderklinik

2000 Euro, so die Höhe der Spende, die an die Kinderklinik Augsburg, Abteilung krebskranke Kinder überwiesen wird, ein Betrag auf den die Organisatoren zurecht sehr stolz sind. Die Mätkinger Stockschützen bedanken sich bei folgenden Sponsoren:

- Buchhandlung Schmid Schwabmünchen
- Bäckerei Vögele Schwabmünchen
- Metzgerei Mayr Schwabegg
- Brauerei König Ludwig Kaltenberg
- Die Familien Riedle aus Graben sowie die Familien Kern u. Bernhard aus Schwabmünchen



Da staunt der „FachMann“: Auch die Frauen mischten munter mit.



Wettkampfleiter Andreas Eder und Zweiter Bürgermeister Heinz Schwarzenbacher gratulieren Teamchef Rudi Lutz vom FC Bayern-Fanclub zur Stadtmeisterschaft



Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.

 Kreissparkasse
Augsburg

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und demnach erfolgreicher. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!

**Autos verkaufen kann jeder.
Wir machen Kunden zu Freunden.**



Müller & Klöck
| wir nehmen's persönlich!

Siemensstraße 25 86830 Schwabmünchen Tel. 00232 / 9675-0

Das Autohaus Müller&Klöck ist offizieller Co-Sponsor und Förderer des TSV 1863 Schwabmünchen e.V.

Ein Highlight zum Ferienende

Traditionelles Hüttenwochenende mit großem Programm und toller Stimmung



Zeit für ein Gruppenfoto auf dem Weg zu den Wasserfällen.

Am Ende der großen Ferien stand das traditionelle Hüttenwochenende der Abteilung Taekwondo/Allkampf-Jitsu auf der Pfarralpe Thalkirchdorf auf dem Programm, und es sollte ein unvergessenes Erlebnis für alle werden.

Mit einer neuen Rekordteilnehmerzahl von insgesamt 26 Sportlern und Sportlerinnen im Alter von fünf bis 41 Jahren ging es am Donnerstagabend in Richtung Thalkirchdorf. Einziehen, Umfeld erkunden, Holz sammeln, die ersten Stunden vergingen wie im Fluge und dies erst recht nach dem Abendessen bei einem gelungenen ersten Hüttenabend mit Spielen und Gitarrensound.

Am nächsten Morgen war um sieben Uhr wecken, natürlich wieder für die meisten zu früh und zu laut, kein Wunder beim brutalen Gebrauch einer Schöpfkelle und eines Kochtopfes zwecks Weckerimitation. Nach dem Frühstück ging es dann, bei strahlendem Sonnenschein, los zum Wandern. Ziel waren die Buchenegger Wasserfälle, und der Weg dorthin dauert mit Pausen circa zwei Stunden. Ein durchaus angebrachter Zeitraum, um jeden noch etwas Müden ausreichend in Schwung zu bringen.

Doch leider war dieser Ausflug nicht ganz mit Erfolg gekrönt, denn der Zugang zu den Wasserfällen blieb uns verwehrt, da eine wichtige Brücke durch das dies-

jährige August-Hochwasser weggerissen worden war. So blieb nichts anderes übrig, als die Wasserfälle aus weiter Entfernung zu sehen. Der Rückweg brachte noch eine gemütliche Brotzeit in der Sonnalpe, allerdings auch nasse Klamotten, da wir auf der letzten Etappe noch von einem Gewitter überrascht wurden. Am Abend war von Müdigkeit bei niemandem mehr etwas zu spüren und so wurde es erneut sehr gesellig ... und spät.

Training mit Gasttrainer

Das Wecken am Samstagmorgen gestaltete sich genauso schrill wie am Tag zuvor, was aber auch nötig war. Obwohl es regnete „was runter ging“, ließen wir uns nicht die Laune verderben und veranstalteten ein „Hüttenfeuerwerk“ in Sachen Gaudi. Vielleicht schafften wir es gerade auf diese Weise, den „Wettergott“ doch noch freundlich zu stimmen.

Bei trockenem Wetter war ab 13 Uhr eine Trainingseinheit mit Gasttrainer Alexander Betz (4. Dan Taekwondo) vom Taekwondo Injoy Kaufering, angesetzt. Es machte allen, trotz der sehr schweißtreibenden Übungen und Techniken, großen Spaß. Im Anschluss wurde dann die Wanderung zum Gipfel des Denneberg in



Die Thalkirchdorfer Pfarralpe

Angriff genommen. Es klarte sogar noch richtig auf, die Aussicht war herrlich und so wurde kurzerhand noch eine Gratwanderung zum „Himmeleck“ angehängt.

Wer nach dem Heimkommen der Meinung war, alle würde es in die Betten zum Ausspannen ziehen, sah sich getäuscht. Ein von den Jugendlichen kurzerhand organisierter Discoabend, bei dem auch die „ältere Generation“ auf ihre Kosten kam, brachte schnell wieder Stimmung.

Gemütlicher Ausklang

Nur ein paar Stunden später „graute es dem Morgen“ – es regnete wieder. Egal, zum Abschluss gab es ein ruhiges Wecken und außerdem war sowieso das Reinemachen angesagt. Dieses wurde von allen ohne Murren in die Tat umgesetzt. Gegen 16 Uhr waren wir zurück in Schwabmünchen und ließen unser Wochenende mit einem Essen im Sportheim des TSV ausklingen. Und wie schon die Jahre zuvor war auch bereits jetzt allen klar: Thalkirchdorf, wir kommen wieder!

Die St. Michaels-Apotheke

Ihr Zentrum für Wohlergehen und Lebenskraft!

Unser Team steht unseren Kunden beratungsintensiv, freundlich und kompetent zur Verfügung.

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ○ Pharmazeutische Beratung <ul style="list-style-type: none"> • als Diabetes-Aktuell-Apotheke • für Neurodermitis und Asthma • bei Fragen zu Reisen und Impfungen • Fachberatung für medizinische Kompressionsstrümpfe ○ Wir besorgen Medikamente aus aller Welt ○ Nahrungsergänzung, orientiert an der orthomolekularen Medizin ○ Wechselnde Aktionen Ihrer Apotheke: <ul style="list-style-type: none"> • 04.10.2004: Haar- und Nagelberatung • 25.10. - 06.11.2004: Duftwochen mit ätherischen Ölen von Taasis | <ul style="list-style-type: none"> ○ Serviceleistungen <ul style="list-style-type: none"> • Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung • Knochen- und Venenmessung • Hausliefer- und Verleihservice • Überprüfung von Haus-, Reise-, Auto- und Betriebsapotheken • Kostenlose Kundenkarte mit Jahresabrechnung für Krankenkasse und Finanzamt, Verträglichkeitsprüfung der Arzneimittel untereinander ○ Bachblüten-Beratung ○ Aromatherapie ○ Wellnessbehandlungen |
|--|--|

Das Besondere:
Seminare, Vorträge, Meditation im Raum für achtsame Begegnung – Programm auf Anfrage.

Jetzt anmelden in Ihrer Apotheke:
APOTHEKERIN GISELA LETTENBAUER E.KFR.
LUITPOLDSTRASSE 6 • SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232/959960 • FAX 08232/959964

Urlaub pur !?!?



Beim
**Reisebüro
KADDUR**

Raiffeisenstraße 2
Schwabmünchen
Tel. (08232) 90260
Fax (08232) 90261
email rbskaddur@compuserve.de

Unser Team:
Petra Kaddur
Maria Rauch



Wie man sich wehrt ...

Selbstverteidigungskurs im Ferienprogramm

Den Beginn des Ferienprogramms der Stadt Schwabmünchen bildete dieses Jahr der Kurs Selbstverteidigung, der von der Taekwondo/Allkampf-Jitsu Abteilung mit großem Erfolg durchgeführt wurde.

In einem zweieinhalbstündigen Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Jungen ab acht Jahren konnten die Teilnehmer/innen erlernen, wie man sich in bestimmten Situationen verteidigt. Zu den zu erlernenden Techniken gehörten u.a. das Verteidigen gegen einen Stockfaust- oder Messerangriff. Auch das Verhalten in Würgegriffsituationen und die entsprechende Reaktion darauf stand auf dem Programm. Gezeigt wurde auch, wie man sich gegen Halte- und Wegzerrattacken zur Wehr setzen kann.

Der Kurs war mit 38 Teilnehmer/innen wie gewohnt sehr gut besucht. Dass die Schülerinnen und Schüler voll auf Ihre Kosten in punkto Erlernen von Selbstverteidigungstechniken kamen, bewies



Demonstration der Verteidigung gegen einen Würgeangriff

doch die immer wiederkehrende Frage wann und wo diese und andere Techniken weiter vertieft und neue gelernt werden könnten. Die Trainingszeiten der Taekwondo/Allkampf-Jitsu Abteilung können im Innenteil entnommen wer-

Allkampftechniken (23)

Die Verteidigung gegen einen Schwitzkastenangriff von hinten

Bild 1 und 2:

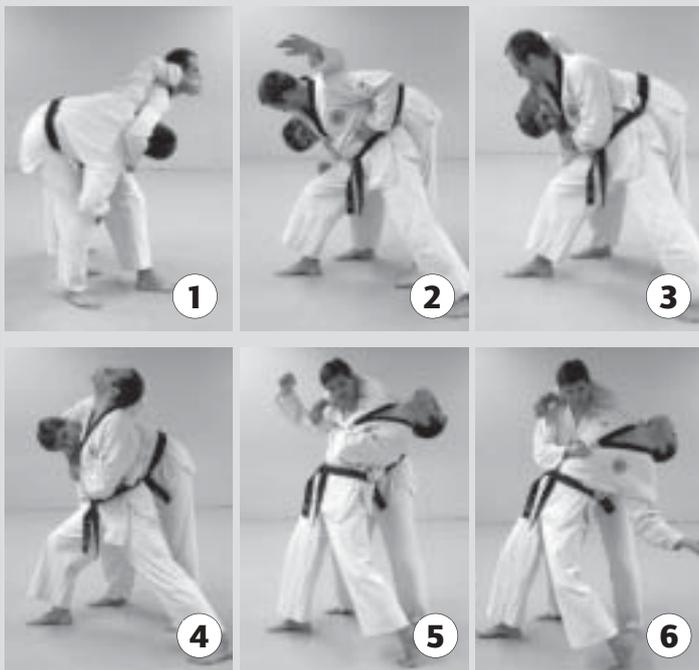
Gegner überfällt sein „Opfer“ mit einem Schwitzkastenangriff von hinten.

Bild 2, 3 und 4:

Der Verteidiger greift über den Kopf des Angreifers und zieht/reißt diesen mittels eines Nasenhebels nach hinten.

Bild 5 und 6:

Abschließend führt der Verteidiger mit der Faust noch einen Hammerschlag auf das Brustbein des Angreifers aus.



Dynamisch

Freundlich

Preiswert



+ SB Tankstelle

Schwabmünchen

Gottlieb-Daimler-Str. 6

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00 - 20.00 Uhr

Sa: 7.30 - 18.00 Uhr



Gesundheit kennt kein Alter

Ein gesunder, kraftvoller Körper ist entgegen landläufiger Meinung keine Frage des Alters.

Werner Kieser, Diplom-Trainer und Begründer der erfolgreichen Kieser Trainings-Methode, zeigt in diesem Einsteigerbuch, wie unser Bewegungsapparat funktioniert, worauf man achten muss, wenn man ihn kräftigt und ein ganzes Leben lang stark und schmerzfrei erhalten will. Darüber hinaus erläutert er die Grundprinzipien und die Wirkungsweise

des Kieser Trainings und beleuchtet dessen positive Auswirkungen auf Gesundheit und Lebensqualität. Zahlreiche Abbildungen und ein verständlich aufgebaute Text helfen dem Leser, sich in die Materie gut einzuarbeiten.

Die Marke Kieser Training ist weitläufig bekannt geworden durch ihren nachgewiesenen Nutzen. Meistens geht die Praxis der Wissenschaft voraus. Je mehr und tiefergehend sich die Wissenschaft mit dem Thema „Kraft“ beschäftigt, umso mehr weitet sich das Spektrum seines therapeutischen und präventiven Nutzens. Viele haben von Kieser Training gehört und möchten sich erst mal kompakt darüber informieren, worum es dabei geht. Einen solchen Überblick zu bieten ist der Zweck dieses Buches und diesen erfüllt der Band absolut ausreichend.

„So viel wie nötig, so wenig wie möglich, ... aber nicht weniger!“ soll Albert Einstein angefügt haben. Da dieses Postulat eine wichtige Unternehmens-



prämisse von Kieser Training ist, erläutert Kieser diese Thematik ausgiebig in „Gesundheit kennt kein Alter“.

Werner Kieser: Gesundheit kennt kein Alter, Wilhelm Heyne Verlag, ISBN 3-453-66012-9

Erhältlich bei: Buchhandlung Schmid



"Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack"

BUCHHANDLUNG SCHMID
Fuggerstraße 14
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943

Lohn für harte Trainingsarbeit

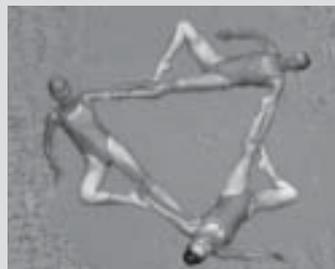
Cordula Wilhelm holt sich Platz 2 bei der Int. Deutschen Meisterschaften

Gerne berichten wir im **SPORTS FLASH** auch über Sportarten, die wir im TSV nicht direkt anbieten, aber bei denen Schwabmünchner Sportler Spitzenleistungen bringen, so wie im Fall der Synchronschwimmerin Cordula Wilhelm.

Letztes Wochenende fanden die 11. Internationalen Deutschen Masters Meisterschaften in Bonn statt. Für den Schwimmerbund Delphin 03 Augsburg wurden Johanna Birkmaier, Carolin Erwin, Susanne Gilg, Claudia Maier und Cordula Wilhelm Deutsche Vizemeister der Masters im Synchronschwimmen in der Kategorie Gruppenwettkampf. Außerdem erschwammen sich Susanne Gilg, Claudia Maier und Cordula Wilhelm im Trio eine weitere Silbermedaille. Carolin Erwin aus Oberottmarshausen und Cordula Wilhelm aus Schwabmünchen vertraten somit höchst erfolgreich unsere Region.

Bei den Masters Meisterschaften starten die einzelnen Teilnehmer in Altersgruppen, so dass eine altersgerechtere Beurteilung der Leistung mög-

lich ist. Gestartet werden darf ab 20 Jahre. Der älteste Teilnehmer war 97 Jahre alt. Die Masters Meisterschaften bieten vor allem Amateur- und Freizeitsportlern die Gelegenheit, ihr Können landesweit unter Beweis zu stellen. Bei den Schwimmmeisterschaften in Bonn standen Schwimmen, Wasserspringen und Synchronschwimmen auf dem Programm.



Cordula Wilhelm hat sich 1 ½ Jahre mit ihren Kolleginnen in der Sparte Synchronschwimmen auf diesen Wettkampf vorbereitet. Fragen wir Sie, wie es ihr dabei ergangen ist:

„Zuerst stand Konditionstraining auf dem Programm. Wichtig ist für uns Syn-

chronschwimmer, lange Luft anzuhalten und gleichzeitig Höchstleistung zu bringen. Dann haben wir unsere Wettkampfkür einstudiert. Im Wasser gibt es keinen Halt und deshalb werden die Übungen x-Mal geübt, damit sie gerade und elegant wirken und bei der Meisterschaft auf Anhieb klappen.

So richtig intensiv wurde erst in den letzten Monaten trainiert, d.h. nach der Arbeit 2-3 Mal die Woche in Augsburg und wer wollte noch häufiger zum freien Training. Gerne bin ich bei schönem Wetter zum freien Training ins Schwabmünchner Freibad gegangen. Die Schwabmünchner sind ein recht schwimmfreudiges Volk, so dass besonders am Abend das 50 m Sportbecken ganz schön belegt war.

Wenn das Freibad am Abend bei schönem Wetter eine Stunde länger auf hätte, dann würde sich der ‚Stau im Wasser‘ entzerren und vielleicht noch mehr Schwabmünchner motivieren, nach der Arbeit noch etwas für die Gesundheit zu tun. (Eine Anregung, die wir öfters gehört haben. Die Redaktion)



Ein erfolgreiches Quintett: Cordula Wilhelm und ihre vier Mannschaftskameradinnen bei den Int. Deutschen Meisterschaften in Bonn.

Das harte Training hat sich gelohnt und ich konnte zwei Silbermedaillen nach Schwabmünchen bringen.“

Wir wünschen Cordula Wilhelm und ihren Sportskolleginnen weiterhin viel Erfolg. Wer sich für Synchronschwimmen in Augsburg interessiert, kann sich bei Johanna Birkmaier, Tel: 089/85639193 informieren.



Champion am Reck - mit 17 Jahren

Europameister Fabian Hambüchen turnt am 29. Oktober in Schwabmünchen

Noch bevor Fabian Hambüchen die Goldmedaille bei der Turner-EM in Ungarn geholt hatte, hat unser Heinz Schwarzenbacher ihn für die Sportgala des TSV Schwabmünchen verpflichtet. Damit ist unserem zweiten Bürgermeister ein echter Coup gelandet, da sonst Hambüchen für den TSV sicher nicht finanzierbar gewesen wäre.

Man nennt ihn den „Turn-Professor“ - weil Fabian Hambüchen eine Brille trägt und in seinen jungen Jahren schon eine schier unglaubliche Perfektion erreicht hat. Das bewies er nicht zuletzt bei den Olympischen Spielen in Athen 2004. Der zuvor noch weithin unbekanntere Gymnast aus Wetzlar trat gegen die Weltelite an, verpasste die Bronze-Medaille nur knapp und katapultierte sich mit dieser Leistung in den Rang eines Turnerstars. Am vergangenen Sonntag siegte er bei der EM in Ungarn am Reck.

Schon im Alter von sechs Jahren übte er wie ein Besessener auf dem Trampolin Salti und Überschläge. „Es sah zum Piepsen aus“, kommentierte seine Mutter Beate. „Aber er hat ja immer einen großen Willen gehabt. Und da hat er das durchgezogen.“ Fabians Vater Wolfgang, der Ende der 70er Jahre ebenfalls ein Spitzturner war und nun hessischer Landestrainer ist, erkannte das Talent seines Sohnes und förderte ihn nach Kräften.

Keine Cola, keine Fritten

Konkret bedeutet das: Hambüchen geht derzeit vormittags zur Schule, trainiert nachmittags vier Stunden in der Halle und setzt sich dann wieder an den Schreibtisch. „Ich muss mich abends sehr motivieren, noch Hausaufgaben zu machen“, meint Hambüchen. Doch



Fabian Hambüchen im Flugteil seiner phantastischen Reckkur, die der Europameister bei der Schwabmünchner Sportgala turnen wird.

damit ist es nicht getan: Weil er wegen der Sportwettkämpfe häufig fehlt, muss der Teenager außerdem Schulstoff nachholen. Befragt nach seinem größten Ziel sagte er: „Das Abitur schaffen.“

Pommes sind für einen Spitzensportler wie ihn Tabu, Cola im übrigen auch. „Die Cola zerstört das Knochen stärkende Kalzium, das ich morgens extra zu mir nehme“, erklärte Hambüchen. Nur als „Drecksack“, wie es die Kölner nennen, also gemischt mit Bier, trinke er hier und da einen Schluck Cola.

Noch vier Zentimeter wachsen

Hambüchen hat derzeit eine Körpergröße von 1,63 Zentimeter, ist aber noch im Wachstum. „Ich würde am liebsten nur noch vier Zentimeter wachsen“, sagte er. „Das wäre optimal“ - zumindest für seinen Sport. Die nächsten großen Ver-

anstaltungen, auf die sich Hambüchen vorbereitet sind die Turn-WM 2007 in Stuttgart und die Olympischen Spiele 2008 in Peking. Unterstützt wird Fabian nicht nur von seinem Vater sondern auch von seinem Onkel Bruno Hambüchen, ausgebildeter Pädagoge und Psychologe, der für das Mentaltraining zuständig ist. „Ich kann Fabian dabei helfen, innere Spannungen abzubauen“, sagte er im stern TV-Studio. So arbeitet das junge Ausnahmetalent faktisch als Zugpferd eines Familienunternehmens - das wohl, wenn es mit Fabians Sportkarriere so weitergeht, weitere goldene Zeiten erleben wird.

Fabian Hambüchen live erleben, bei der Sportgala des TSV Schwabmünchen am 29.10.2005 (18 Uhr). Karten im Vorverkauf bei der Kreissparkasse und der Raiffeisenbank.



SPORTS FLASH zum Mitnehmen

In folgenden Geschäften erhalten Sie den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen, oder falls Sie für Freunde, Bekannte oder andere auswärtige TSV-Mitglieder noch ein Exemplar bekommen wollen:

Schwabmünchen

Kreissparkasse

Sparkassenplatz 1

Raiffeisenbank eG

Raiffeisenstraße 1

Bäckerei Stiegeler

Fuggerstraße 24

Alte Apotheke

Fuggerstraße 37

Mode Vögele

Falkensteinstraße 6

Hübenthal&Weiher

Jahnstraße 44a

Langerringen

St. Gallus Apotheke

Hauptstraße 53

Hiltensingen

Kreissparkasse

Mühlstraße 4

Schwabegg

Auto Schmid

Freiweg 15

Klimmach

Bäckerei Nothofer

Hausnummer 53

Großaitingen

Marienapotheke

Lindauerstraße 26

Untermeitingen

Kreissparkasse

Wettersteinstraße 1



Thomas Hillenbrand

FOTOGRAFIE

Am Schrankenplatz 2 • 86830 Schwabmünchen • Fon 082 32-44 29 • Fax 082 32-44 00
www.foto-hillenbrand.de • webshop@foto-hillenbrand.de

Die etwas andere Versammlung

Kleines Jubiläum bei der Reha-Sport-Abteilung – Diskussionen zum Beitrag

Anlässlich des 5-jährigen Bestehens der Reha-Sport-Abteilung wurden alle Mitglieder für Samstag, den 23. 7. in die (kleine) Jahnhalle zu einer „etwas anderen“ Mitglieder-Versammlung eingeladen.

43 Mitglieder folgten der Einladung, ebenso die Übungsleiter, Ute und Georg Daschner und Sabine Heimerl. Mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Übungsleiter und des inzwischen ebenfalls erschienenen 1. Vorsitzenden des TSV, Herrn Nebauer, eröffnete der Abteilungsleiter, Herr Lampl, die Versammlung. Er bedankte sich bei allen für das doch zahlreiche Erscheinen und versprach, dass nach dem (möglichst kurzen) „amtlichen“ Teil auch noch ein „gemütlicher“ Teil folgen werde. Die Abteilung lade dann die Mitglieder zum Essen und Trinken ein, gewissermassen als Dank für die 5-jährige Treue.

Gründungsrückblick

In einem kurzen Rückblick auf die Gründung und bisherige Entwicklung der Reha-Sport- Abteilung und die vielen gemeinsamen Aktivitäten gab Herr Lampl gleichzeitig der Hoffnung Ausdruck, dass die Abteilung auch weiterhin bestehen werde. Die Rahmenbedingungen von Seiten der Gesundheitspolitik würden zwar laufend schlechter und dadurch werde es immer schwieriger, neue Mitglieder zu gewinnen. In diesem Zusammenhang dankte Herr Lampl besonders den ÜL Ute und Georg Daschner für die gute Zusammenarbeit und die erfolgreiche Werbung neuer Mitglieder. Herr Nebauer richtete anschliessend einige Grußworte an die Versammlung. Er sprach sich lobend über Abteilungsleitung und Übungsleiter aus und gab seiner Freude über die vorbildlich funktionierende Abteilung Ausdruck. Als Zeichen der Anerkennung überreichte er jeweils ein Weinpräsent.



Über 40 Mitglieder waren der Einladung zur Jubiläumsversammlung gefolgt.

Rechenschaftsbericht

Die Mitgliederzahl hält sich ziemlich konstant über der 100er-Marke. Die Kassen genehmigen immer weniger Verordnungen für den angebotenen Reha-Sport, nur bei Koronar- und Diabetes-Sport schaut es (noch) etwas besser aus. Das wirkt sich natürlich auch auf die finanzielle Situation der Abteilung aus. Sie hat, bei eher steigenden Kosten, kaum Möglichkeiten zu sparen, weil die meisten Kosten ja Festkosten sind, wie Übungsleiterhonorare, Telefon, Aufwandsentschädigungen für die Ärzte, (Zwangs-)Beiträge für diverse Verbände, Reparaturen und Wartungen diverser (zwingend notwendiger) Geräte etc. Für die Abteilungs-Aktivitäten fallen dagegen kaum oder nur sehr geringe Kosten an, da das meiste ohnehin aus Sach- oder Geldspenden (Sparschwein) unserer Mitglieder bestritten werden kann.

Beitragserhöhung

Die Erhöhung des TSV-Jahres-Beitrages auf 87,- Euro ab Januar 2006 sorgte natürlich für Gesprächsstoff. In diesem Zusammenhang stellte Herr Lampl klar, dass er nach wie vor einen eigenen Reha-Abteilungsbeitrag ablehne, die

finanzielle Belastung der Mitglieder sei ohnehin schon groß genug. Er gehe sogar so weit, sich bei der nächsten Delegiertenversammlung für einen eigenen „Seniorenbeitrag“ einzusetzen, denn was den Studenten zugebilligt würde, stünde wohl auch den Rentnern zu.

Mit einem Rückblick auf die erfreulich erfolgreiche Gruppenarbeit der Übungsleiter (mehr als 300 Übungsstunden im Berichtszeitraum), auf die im Winterhalbjahr durchgeführte Wassergymnastik in Bobingen, sowie auf die Weihnachtsfeier 2004 und die erst vor einer Woche durchgeführte Reha- Radltour (siehe eigenen Bericht) endete Punkt 1 der Tagesordnung.

Es entwickelte sich sofort eine lebhaft Diskussion über die Beitragserhöhung, Herr Wolf monierte vor allem, dass die anstehende Erhöhung gerade für die Reha-Abteilung prozentual viel zu hoch ausgefallen sei, wenn man in Betracht ziehe, dass der Anfangsbeitrag bei 30 DM (in den damaligen Reha-Gruppen) gelegen habe. Herr Marx regte an, die Erhöhung auf 87,- Euro in drei Stufen á 4 Euro durchzuführen. Herr Nebauer, der an dieser Stelle in die Debatte eingriff,

lehnte diesen Vorschlag kategorisch ab, weil dieser viel zu große organisatorische und verwaltungstechnische Probleme verursachen würde. Im übrigen wies er darauf hin, dass es eine Härtefallregelung gebe, für den Fall, dass jemand die Erhöhung wirklich nicht tragen könne. Der oder die Betreffende möge sich in diesem Fall vertrauensvoll an die Geschäftsstelle wenden. An der Erhöhung führe in Anbetracht der Finanzsituation des TSV kein Weg vorbei, es würden ja ständig irgendwelche Zuschüsse gekürzt oder ganz wegfallen.

Unter Punkt 2 Verschiedenes, ging es eigentlich nur noch um die Bekanntgabe der Anfangszeiten in den einzelnen Gruppen nach den Ferien und um die Aufteilung der Wirbelsäulengymnastik auf nunmehr drei Gruppen (jeweils am Donnerstag von 17-18 Uhr / 18-19 Uhr / 19-20 Uhr) ab Mitte Oktober. Für die Wassergymnastik käme evtl. auch das (renovierte) Hallenbad in Untermeitingen in Frage, aber das müsste von der Kostenseite her noch geprüft werden. Mit einem Hinweis auf das Stockschützenturnier für alle beendete Herr Lampl den „amtlichen“ Teil der Versammlung gegen 18 Uhr.

Anschließende Feier ein voller Erfolg

Damit ging man zum gemütlichen Teil über. Ute Daschner hatte mit fleißigen Helfern die Tische festlich dekoriert. Georg Daschner sorgte am Grill fürs leibliche Wohl. Getränke aller Art waren ebenfalls ausreichend vorhanden, so dass keiner Durst leiden musste. Frau Lampl (von Herrn Nebauer als „guter Geist der Abteilung“ gelobt) teilte die von Mitgliedern gespendeten Salate aus.

Dazwischen gab es zur Auflockerung und Erheiterung lustige und besinnliche Kurzgeschichten zu hören („Die Ausschusssitzung“ und „Bericht von einer Hauptversammlung“), vorgetragen von Frau Daschner. Herr Lampl steuerte „selbstverbrochene“ Gedichte bei („An uns Senioren kommt keiner vorbei...“, „Gärtner's Leid“ oder „Gönn´ Dir vorher was“).

Für Extra-Stimmung sorgte der von Frau Daschner gekonnt vorgetragene „Vereinsausflug mit dem Bus“. Weil nur eine Handvoll Radltour-Teilnehmer unter den Anwesenden waren, konnten wir es wagen, das lustige Spiel nochmals durchzuführen (Spielregeln - siehe Bericht über die Radltour). In Anbetracht der vorangegangenen Grillmahlzeit war die dabei notwendige „Gymnastik“ sogar noch gesund. Mit zwei weiteren kurzen Geschichten, in perfektem Schwäbisch vorgetragen von Frau Renner und Frau Schaffner, klang dann der gemütliche Abend allmählich aus.

Alles in allem eine mehr als gelungene Jubiläumsveranstaltung!

ZETTLER KALENDER

... wenn's um Termine geht
ZETTLER KALENDER

Kalenderwerk E. Zettler · Alpenstraße 3 · 86830 Schwabmünchen · Telefon: 0 82 32 / 96 13 - 0 · Telefax 0 82 32 / 96 13 82



Für viel Heiterkeit sorgte Ute Daschner mit ihren Vorträgen und einem Spiel beim gemütlichen Zusammensein beim „Hasen“ im Anschluss an die Radltour.

Rund um die Wertach

Traditionelle Radl-Tour der Reha-Sport-Abteilung

Am Montag, 13. Juli, trafen sich vor der Jahnhalle 18 Mitglieder der REHA-Sport-Abteilung zur diesjährigen Radltour.

Das Wetter sah ja nicht gerade einladend aus, aber man wollte die Radltour auch nicht verschieben. Sonst würde es uns wie im letzten Jahr ergehen, wo trotz mehrmaliger Verschiebung die Tour dann endgültig „ins Wasser fiel“. So beschloss man, trotz der dunkelgrauen Wolken loszufahren, allerdings auf etwas kürzerer, als der vorgesehenen Strecke.

Tour rund um die Wertach

So startete man zunächst Richtung Luitpoldpark, um dann auf dem Radweg neben der Krumbacher Strasse Richtung Leuthau zu fahren. Von dort ging es dann - bei Sonnenschein! - an der Reitsportanlage vorbei nach Schwabegg. Auf dem Radweg fuhr man dann über Wertachau zurück nach Schwabmünchen. Über der Stadt hing eine dicke schwarze Wolke, die nichts Gutes verhielt! Das Gasthaus „Zum Hasen“, wo die Gruppe angemeldet war, erreichten die Radler gegen 18.00 Uhr, nach einer knappen Stunde Fahrt, glücklicherweise noch trocken.

Gastspiel beim Hasen

Aber kaum hatten alle an den vom Wirt für uns extra eingedeckten Tischen Platz genommen, ging draußen ein Unwetter nieder, mit Blitz und Donner, Sturm und Hagel! Da hatten unsere Radler aber Glück, dass sie davon nicht mehr „erwischt“ wurden. Das ausgezeichnete Essen tat ein Übriges, so dass die Stimmung der inzwischen 23 Teilnehmer (einige hatten auf's Radfahren verzichtet und waren gleich in die Wirtschaft gekommen) recht ausgelassen wurde.

Frau Daschner sorgte erst mit ein paar Witzen und dann mit ihrem gekonnt vorgetragenen „Vereinsausflug mit dem Bus“ für zusätzliche Heiterkeit. Es geht in dieser Geschichte darum, dass, vor-

her durch Zettel festgelegte Mitspieler („Bürgermeister“, „Doktor“, „Vereinsmitglieder“, „Bus“ etc.) sich immer dann von ihren Plätzen erheben müssen, wenn ihr Titel oder ihre Bezeichnung („Bus“) in der Geschichte genannt wird. So gab es ein lustiges auf und ab, sozusagen eine in die Wirtschaft verlegte Gymnastikstunde. Gegen 19.30 machten sich dann die Teilnehmer auf den - trockenen - Heimweg, denn das Gewitter war längst wieder vorbei. Und alle waren froh, dass die Radltour nicht verschoben wurde.

TSV im Web

tsv-schwabmuenchen.de



tsv-billard.de



tsv-goal.de



handball-schwabmuenchen.de



tsv-hockey.de



leichtathletik-schwabmuenchen.de



schwimmen-smue.de



tennis-schwabmuenchen.de



tt-smue.s3.cybton.com



volleyball-schwabmuenchen.de

Kampf dem Herzstillstand

Die Reha Sportabteilung des TSV-Schwabmünchen hat einen neuen (AED) Defibrillator erhalten.

Schätzungen zufolge werden in jedem Jahr Tausende Menschen Opfer des plötzlichen Herztodes. Von diesen Betroffenen (bei Herzstillstand) hätten viele gerettet werden können, wenn sofort eine Behandlung mit einem Defibrillator erfolgt wäre! Mittlerweile hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass „Defis“ zur Lebensrettung unverzicht-

bar sind, so dass heute Personen die bislang lediglich in der Herz-Lungen-Wiederbelebung ausgebildet wurden, jetzt auch automatisierte externe Defibrillatoren einsetzen können!

Der TSV bedankt sich ganz herzlich bei den Sponsoren, die es ermöglichen, einen automatischen Defibrillator anzuschaffen: Bei der Raiffeisenbank Schwabmünchen mit ihrem Marketing-Leiter Herrn Kohler und bei Herrn Sauer von der Sonnen-Apotheke.



Die Übergabe des neuen Defibrillators: Georg Daschner und Sabine Heimerl von der Reha-Sport-Abteilung und Herr Kohler vom Sponsor Raiffeisenbank.

High Tech ist Vertrauenssache.



Wir sind für Sie immer vor Ort!

FERNSEH - HIFI - VIDEO - SATELLITENTECHNIK

Max Strack

Schwabmünchen • Jahnstraße 4 • Tel. 08232/90090

Herzlich Willkommen!

Neueintritte im TSV von Juli bis September 2005

Albenstetter Alexander	Bogenschützen	Köbler Klaus	Fußball	Pütz Fabian	Billard
Albenstetter Carina	Tennis	Köhler Karsten	Handball	Sauter Stephanie	Tennis
Albrecht Maximilian	Fußball	Kowalski Laura	Volleyball	Scherer Manfred	Rehasport
Bachschmid Andreas	Turnen	Kühl Martin	Turnen	Schmid Fiona	Tennis
Beigl Philipp	Fußball			Schmid Roman	Tennis
Benjamin Meriam	Volleyball			Schütz Tobias	Fußball
Bitz Walter	Fußball			Schuster Paulina	Turnen
Brandes Claudia	Fußball			Schwartz Thomas	Bogenschützen
Brinz Christian	Tennis			Szcesny Mona	Leichtathletik
Chojetzki Thomas	Leichtathletik			Sedlmeir Hans-Jürgen	Fußball
Feldmann Johannes	Tennis			Seemiller Paula	Rehasport
Fiedler Dominik	Fußball			Seifert Oliver Stefan	Tennis
Glatz Daniel	Badminton			Settele Axel	Fußball
Gündogdu Hueseyin	Fußball			Speer Laura	Leichtathletik
Gündogdu Kubra	Volleyball	Kühl Tim	Turnen	Speer Paulina	Leichtathletik
Hartmann Carolin	Turnen	Lang Thomas	Handball	Stadelmeyer Dominic	Fußball
Heinrich Benjamin	Fußball	Magnus Julia	Handball	Straub Tobias	Fußball
Hildbrand Andrea	Handball	Mayr Leonhard	Leichtathletik	Stüber Christopher	Leichtathletik
Höld Johannes	Fußball	Müller Philipp	Volleyball	Thoma Stephanie	Badminton
Höld Maxi	Fußball	Orban-Bübl Paolo	Turnen	Tokgoez Elif	Volleyball
Hoffmann Brigitte	Turnen	Peiker Markus	Bogenschützen	Troidl Jeannette	Volleyball
Iglesias Maximilian	Fußball	Peterei Martin	Fußball	Troidl Michelle	Volleyball
Klemmer Fridolin	Turnen	Peters Joana	Turnen	Tusan Hülya	Volleyball
Klemmer Martin	Judo	Peters Raphaela	Turnen	Walter Helga	Turnen
Klemmer Martin	Tischtennis	Pröll Anton	Rehasport	Ziegler Andreas	Badminton

Ein Verein für uns alle!

Nachruf

Wir haben Dich nicht vergessen.
Wir werden Dich so schnell nicht vergessen.

Theo Oberosler

geb. 11. April. 1930 • gest. 04. Mai 2005

Theo, du lebst in Deinem TSV weiter!

Was der TSV Schwabmünchen heute ist, das verdankt er Männern wie Theo Oberosler. In über 40 jähriger ehrenamtlicher und engagierter Tätigkeit als Abteilungsleiter der Leichtathletikabteilung, Mitbegründer der Skiabteilung und als Mitglied des Vereinsausschusses bzw. als 2. Vorsitzender hat er bleibende Spuren im TSV hinterlassen.

Sein Funktionär-Lebenslauf:

1959 – 1994 Abteilungsleiter Leichtathletik also 35 Jahre
Gleichzeitig auch als ÜL tätig

1973 – 1992 ÜL und Lehrwart der Skiabteilung

Seit 1959 bis noch Mitglied des Vereinsausschuss und damit im erweiterten Vorstand des TSV

1984 – 1994 2. Vorsitzender des TSV

Weil Theo Oberosler ein Mensch ist, der immer die Sache, nie aber sich selbst in den Vordergrund stellt stand er nie im Rampenlicht, dafür leistete er in dieser Zeit im Hintergrund umso wertvollere Arbeit. So organisierte er den gesamten Sportbetrieb und war zuständig für die TSV eigene Jahnhalle.

ab 1973 Kreisreferent für Sportabzeichen

ab 1990 Bezirksreferent Sportabzeichen

1997-1999 Verfasser der TSV Chronik (ab 1930), eine Fleißarbeit wie sie bisher noch keiner im TSV geleistet hat, und die wohl was den Zeitaufwand anbelangt alleine 20 Jahre Funktionär an führender Stelle bedeutet.

Zusammenfassend kann man mit Fug und Recht sagen Theo Oberosler gehört nicht nur zu den Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht und von denen jede Gemeinschaft, jeder Verein lebt, er steht auch noch bei dieser Gruppe von Idealisten ganz vorne in der Spitzengruppe.

Lieber Theo, vergelt es Dir Gott, was Du für den TSV Schwabmünchen geleistet hast.

Hans Nebauer, TSV-Vorsitzender



Alles Gute!

50. Geburtstag

Bürgle Georg, Erckens Rolf
Gewitz Jürgen, Ostner Ingrid
Rosenberger Peter
Rucht Ingrid, Schlögel Josef

60. Geburtstag

Kreuzer Adelinde, Schwatlo Werner
Neumann Hans-Joachim

65. Geburtstag

Baumgartl Anna
Duschaneck Erna
Neugebauer Ute
Schnell Elisabeth
Stegmüller Hans-Jörg
Werner Maria
Wild Bärbel

70. Geburtstag

Heckl Walter
Paetzold Ewald
Winter Anneliese

75. Geburtstag

Hieber Hildegard
Lampf Leonie
Schöffel Hubert

80. Geburtstag

Geißlinger Friedrich
Maier Brunhilde
Oberosler Hedwig
Schuster Hans

85. Geburtstag

Reuter Ernst



TSV Info

Sie erreichen uns:

Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 8:30 – 11.00 Uhr
Do. 8.30 – 11.00 Uhr
15.00 – 17:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:

Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:

1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner
www.tsv-schwabmuenchen.de



Natürlich alles rund ums Haus!



ÖKO HAUS GmbH

Naturbaustoffe
Photovoltaik

Riedstraße 23
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/903206
Fax 08232/903218
www.oeko-haus.com

Parkett
Kork+Lino
Teppiche
Naturfarben
Lehmputze
Dämmung
Solarstrom

LÖSUNGEN MIT METALL

Kreative Arbeit
aus Meisterhand

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen
Tore
Zäune
Geländer
Handläufe
Treppen
Balkone

**UDO
STEGHERR
SCHLOSSEREI**

86830 Schwabmünchen
Herbststraße 17
Tel. 08232 / 904120
Fax 08232 / 904160

Schnell anrufen
und reservieren!

LEW SOLARSTROM- PROGRAMM 2005



0800-5395398



www.solarhaering.de

R. HÄRING
SOLAR VERTRIEBS
GMBH
ENERGEBERATUNG • ELEKTROFAHRZEUGE



JAB
ANSTOETZ

PATIO OUTDOOR

Die High-Class-Stoffe für den Innen und Außenbereich - beständig gegen Sonne, Salz, Schimmel und Schmutz!



ColorProtect
THE SOLUTION

Baumausstattung Schmid

GARDINEN BODENLEGEN POLSTERN WANDBEKLEIDUNG
FERTIGPARKETT SONNENSCHUTZ LAMELLENREINIGUNG

Am Schmiedanger 3 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/4515 • Fax 08232/71278

OPTIK GRONDE
www.OPTIK-GRONDE.de

PUMA eyewear

86150 Augsburg Maximilianstraße 65	86161 Augsburg Schwaben-Center	86153 Augsburg City-Galerie	86830 Schwabmünchen Luitpoldstraße 12	86830 Schwabmünchen Mindelheimer Straße 44	86399 Bobingen Bahnhofstraße 2
---------------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------	--	---	-----------------------------------

www.holz-demharter.de

Demharter

„Suchen Sie sich doch einfach eins aus!“
Aktions-Gartenhäuser zu Top-Preisen!

Der Holz-Fachmarkt für Boden, Wand + Decke

Typ 0033 250 x 250 cm 28 mm Blockbohlen € 885,-	Typ 0060 296 x 200 cm 28 mm Blockbohlen € 895,-	Typ 0064 296 x 250 cm 28 mm Blockbohlen € 1060,-	Typ 0137 380 x 296 cm 44 mm Blockbohlen € 1799,-	

Außerdem führen wir für Sie eine große Auswahl an Gartenmöbeln, Terrassendielen, Pflanzkästen, Sichtblenden u.v.m.

SCHWABMÜNCHEN - AUGSBURGER STR. 7 - TELEFON 0 82 32 / 3100

PANEELE · LEISTEN · SCHNITTHOLZ (left vertical)
PARKETT · LAMINAT · KORK (right vertical)

Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital

www.vital-gesundheitsoase.de

GESUNDHEITSOASE

PRIMAVERA LIFE

Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus kÖA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232 / 905085 • Fax 08232 / 73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 12.30 Uhr, Montag u. Freitag 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Jetzt bei ZINK:

ERGOTHERAPIE

Ergotherapie hilft allen Menschen eine durch Krankheit, Verletzung oder Behinderung verloren gegangene bzw. noch nicht vorhandene Handlungsfähigkeit im Alltagsleben wieder zu erreichen!

FRAGEN SIE UNS!

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232/6753 • Fax 08232/908649 • Physio-TeamZink@t-online.de